



und Erden. . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. . .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg 10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	kg 43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	x	9 609 047	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,		
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektionierte	kg 14	36 845 082
.	42	x	1 211 722	36	1395	Seilerwaren	kg 4	3 029 310
.	11	.	2 885 581	30	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen		
.	4	.	97 467	16	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse		
peiseis) . . .	27	x	1 342 737	8	14	daraus (ohne Bekleidung).	kg 12	49 308 780
.	4	x	85 542 600	10	141	Technische Textilien	65	x
.	26	x	577 201	19	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	13	x	460 971	42	1412	Bekleidung	49	x
.	508	x	3 186 592	26	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem		
.	55	.	.	.	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-		
.	2	.	.	.	1415	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St 11	1 075 085
.	7	.	.	.	1416	Arbeits- und Berufsbekleidung	19	5 795 500
.	41	x	605 557 331	30	1417	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-		
.	11	x	124 048 886	26	1418	und Berufsbekleidung)	St 11	1 075 085
.	24	x	474 688	17	1419	Wäsche.	11	x
.	24	x	465 843	18	1420	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	12	x
ereitungen,	2	.	.	.	1421	Pelzwaren	-	-
n oder zum	61	x	786 590	17	1422	Strumpfwaren.	4	x
inem Inhalt	29	x	453 031	12	1423	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St 4	.
.	26	.	.	.	1424	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-		
ereitet	.	.	.	.	1425	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2	x
. . . . .	.	.	.	.	1426	Leder und Lederwaren	33	x
Güter-	.	.	.	.	1427	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		
	.	.	.	.	1428	und gefärbte Felle.	4	x
	.	.	.	.	1429	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
	.	.	.	.	1430	Schuhe	13	x
	.	.	.	.	1431	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		
	.	.	.	.	1432	abteilung . . . . .	.	.

Statistische Berichte Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Mai 2015



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Mai 2015

Bestell-Nr. H123 2015 05
(Kennziffer H I – m 5/15)

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im September 2015

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen Mai 2014 bis Mai 2015	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen Mai 2014 bis Mai 2015	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im Mai 2015	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im Mai 2015	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im Mai 2015	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2014	11
2. Straßenverkehrsunfälle im Mai 2015 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	19
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	27
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Mai 2015 nach Ursachen	29
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschadenschaden im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung	32
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015 nach Gemeinden	33

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Mai 2015 nach Unfallkategorien	65
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2015 nach Straßenarten und Ortslage	66
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2015 nach Unfalltyp und Ortslage	66
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2015 nach Unfallarten und Ortslage	67
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht	68
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	69
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	71
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	78
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Mai 2015 nach Ursachen	80
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung	83

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsdaten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zugeordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und Unfalltyp (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

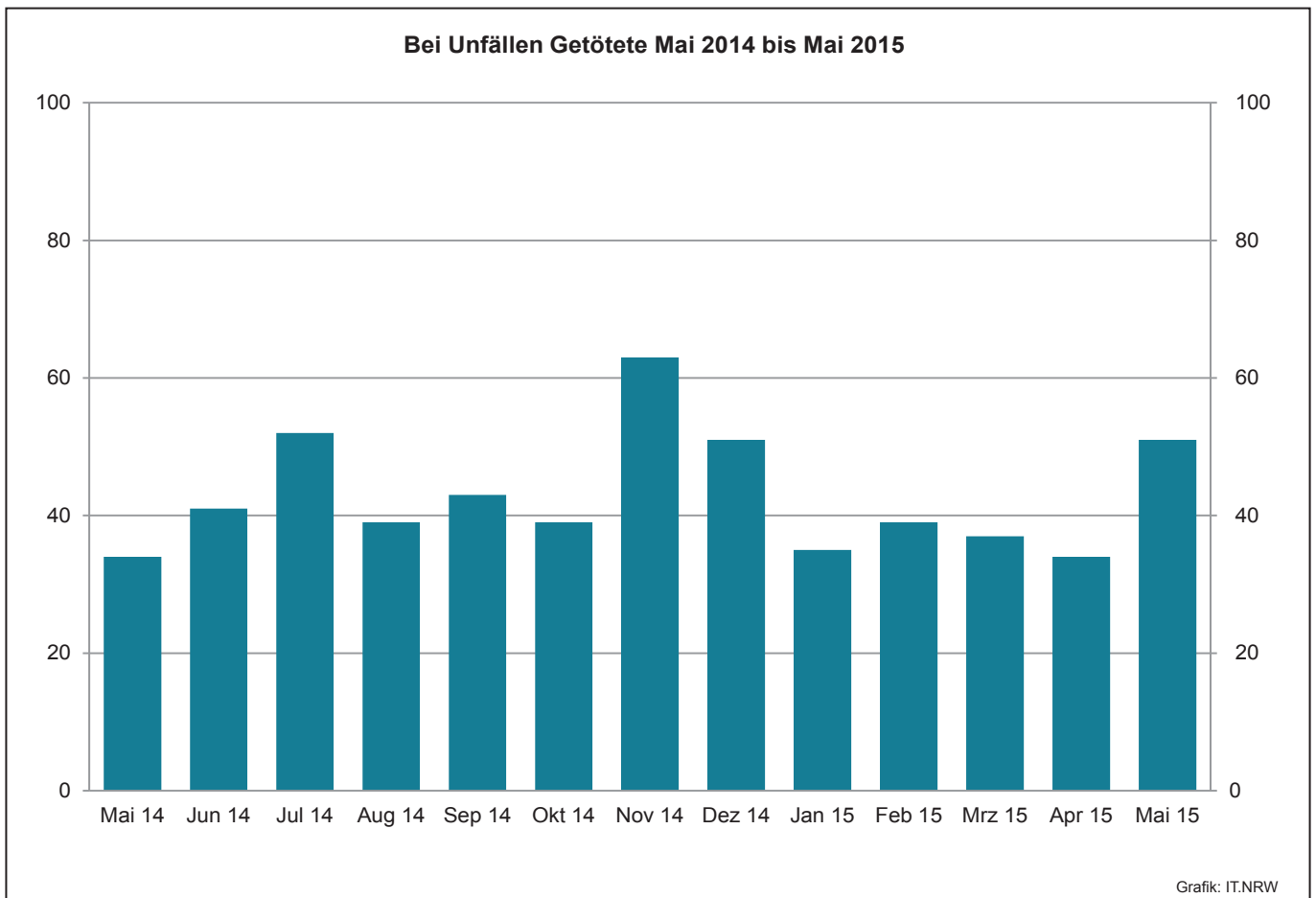
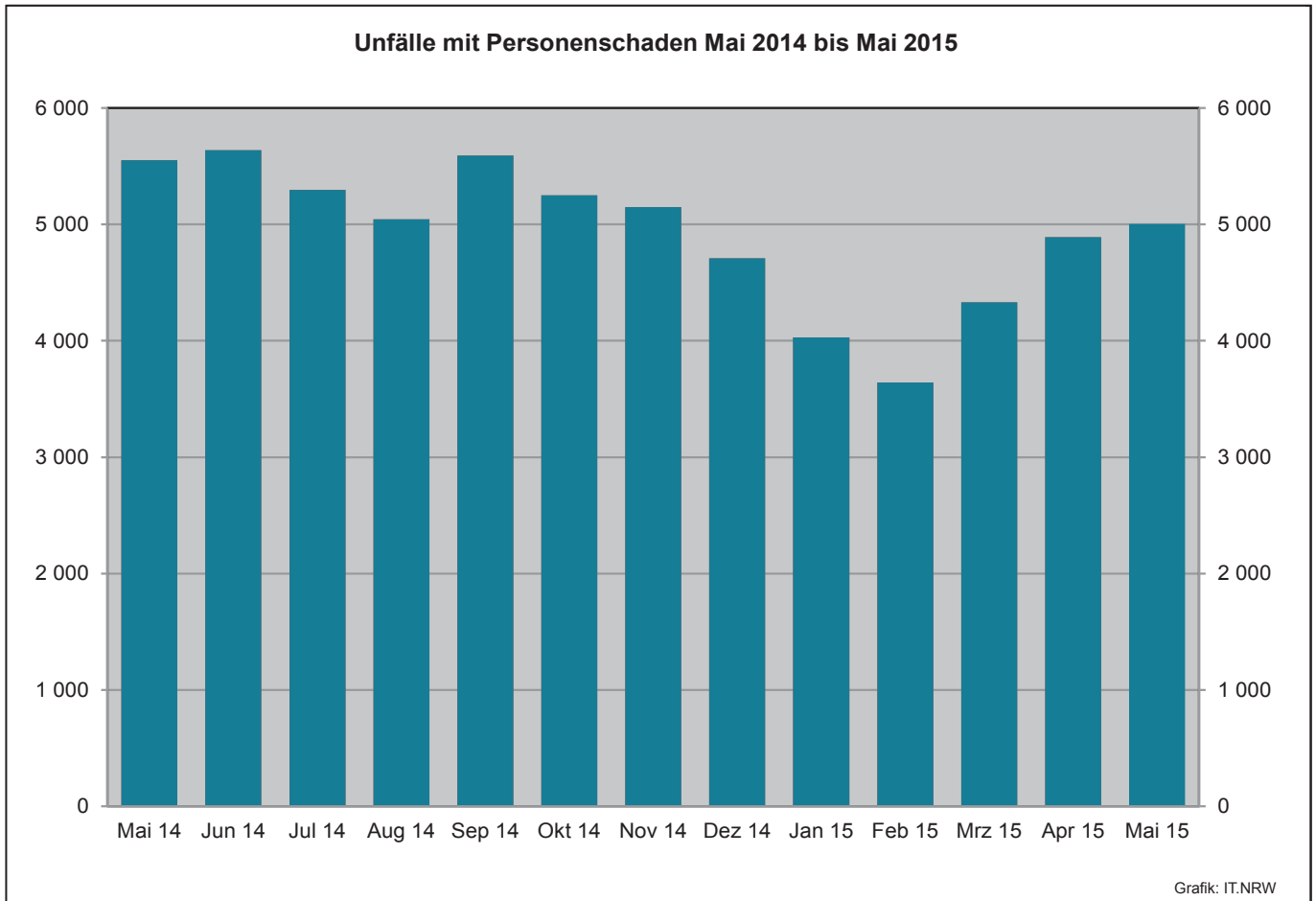
Bei den Unfallursachen in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

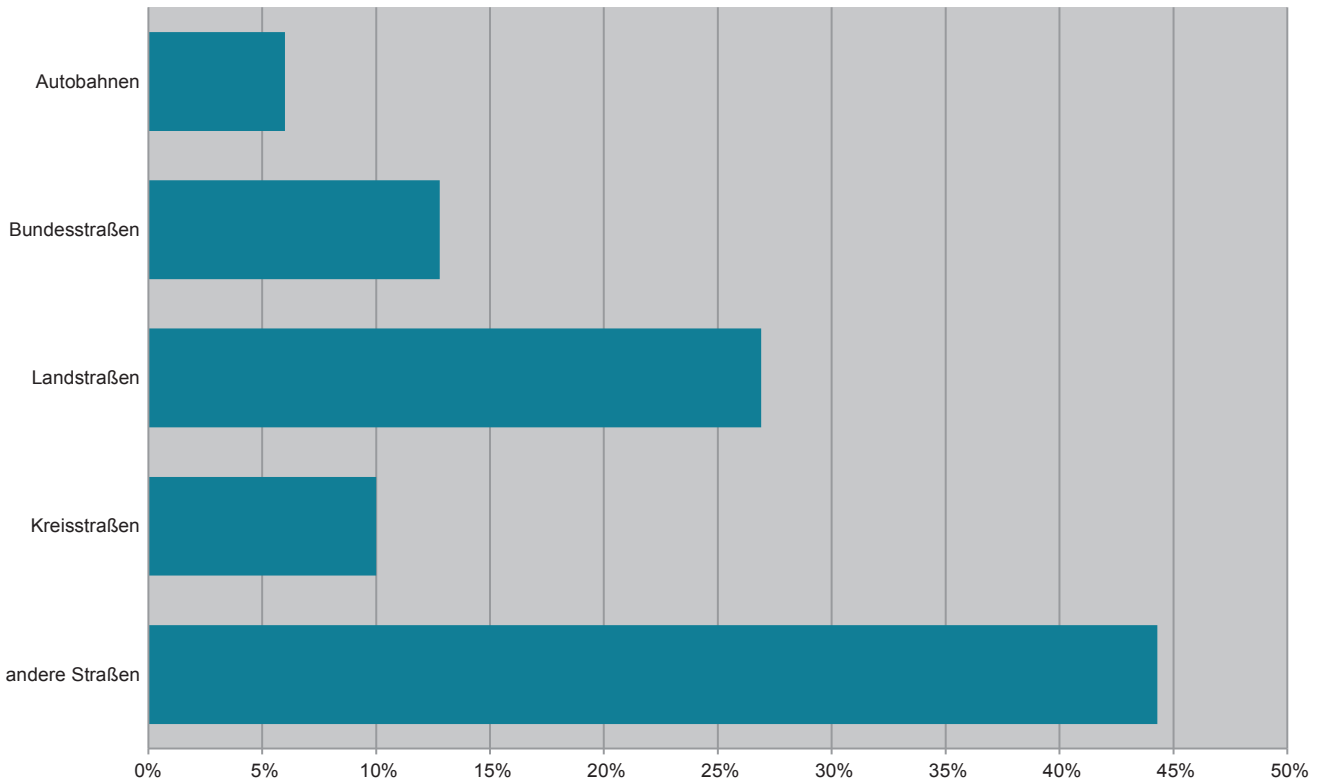
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizei-

beamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsunflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, sodass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.

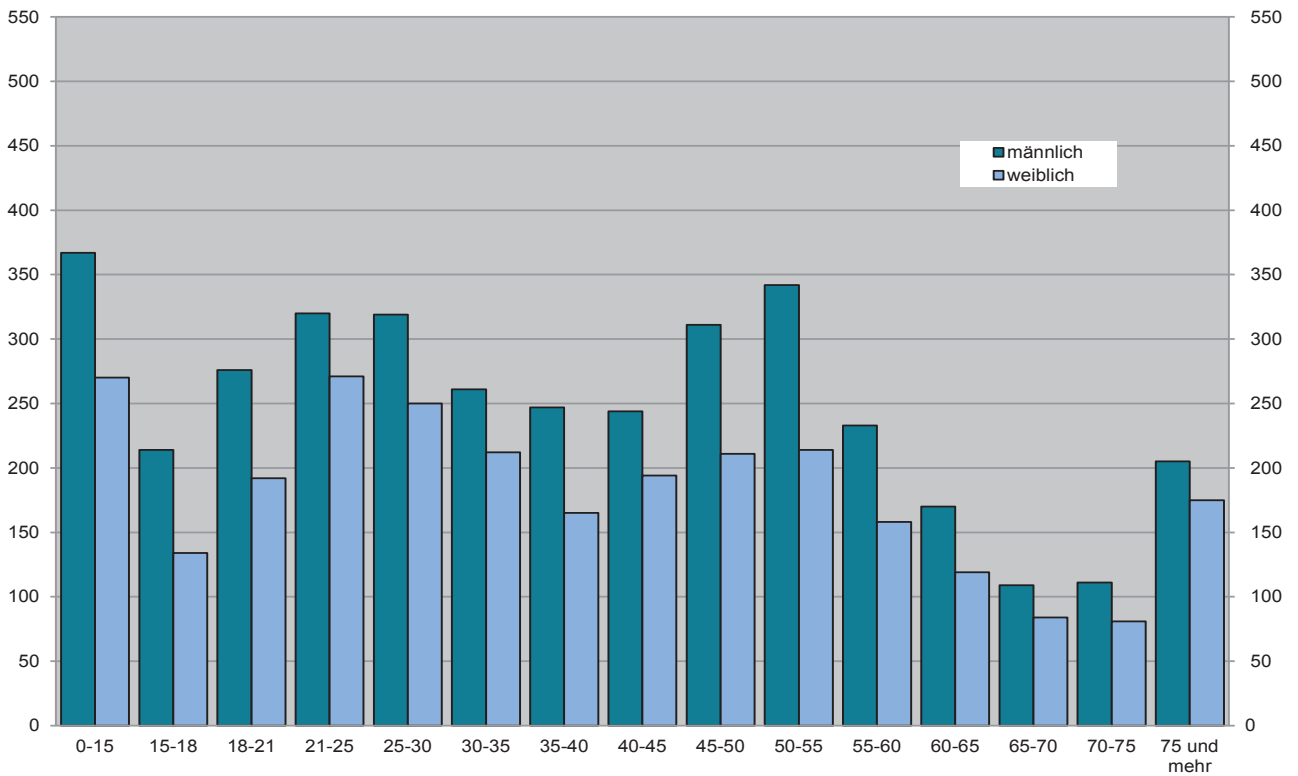


Unfälle mit Personenschaden Mai 2015 nach Straßenarten



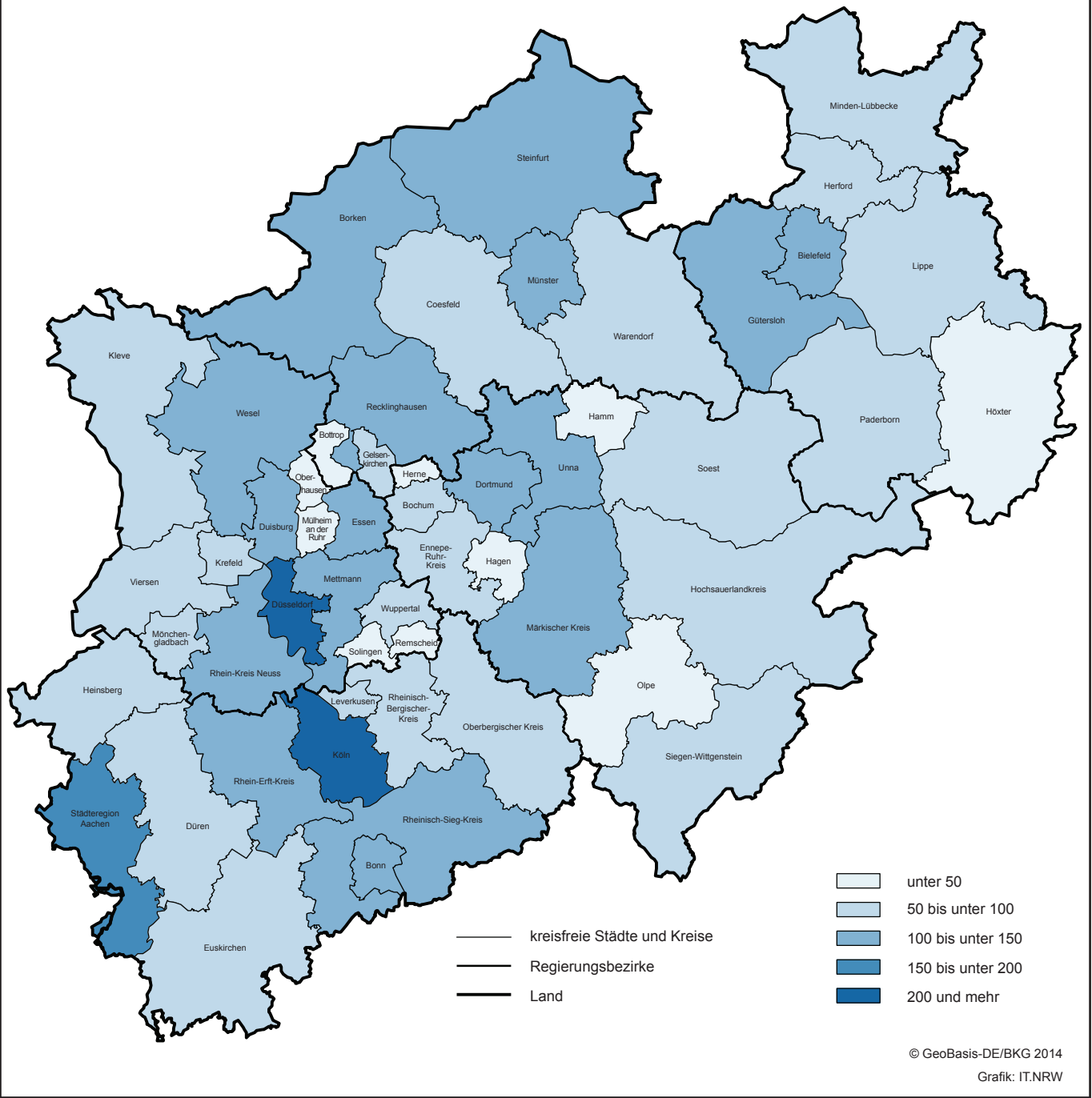
Grafik: IT.NRW

Bei Unfällen Verunglückte im Mai 2015 nach Alter und Geschlecht



Grafik: IT.NRW

Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im Mai 2015



1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2014

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	Personen- schaden	davon mit		insgesamt	davon		
			nur Sachschaden			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatellschäden ¹⁾				
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748
2011	578 904	62 055	516 849	496 289	78 658	634	13 875	64 149
2012	576 709	59 658	517 051	497 137	75 541	528	12 707	62 306
2013	573 586	57 217	516 369	497 801	72 592	479	12 115	59 998
2014	583 258	60 472	522 786	509 278	77 469	522	13 521	63 426

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle im Mai 2015 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Mai		
	2015	dagegen 2014	Veränderung 2015 gegenüber 2014
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	5 004	5 553	-9,9
davon			
mit Getöteten	44	34	+29,4
mit Verletzten	4 960	5 519	-10,1
davon			
mit Schwerverletzten	1 044	1 029	+1,5
mit Leichtverletzten	3 916	4 490	-12,8
mit nur Sachschaden insgesamt	18 996	42 226	-55,0
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	642	862	-25,5
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	292	308	-5,2
ohne Einfluss berauschender Mittel	18 062	45 056	-59,9
davon			
innerhalb von Ortschaften	16 188	38 059	-57,5
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	948	4 323	-78,1
auf Autobahnen	926	2 674	-65,4

1) Siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Mai 2015					dagegen Mai 2014					Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014	
Anzahl									%				
Bundesautobahnen	a	302	5	101	348	322	7	103	349	-6,2	x	-1,9	-0,3
Bundesstraßen	a	640	18	175	735	791	4	175	926	-19,1	x	-	-20,6
	b	421	9	69	487	523	2	95	593	-19,5	x	-27,4	-17,9
	c	219	9	106	248	268	2	80	333	-18,3	x	+32,5	-25,5
Landstraßen	a	1 345	16	351	1 417	1 530	14	366	1 637	-12,1	+14,3	-4,1	-13,4
	b	968	7	186	1 050	1 064	4	203	1 149	-9,0	x	-8,4	-8,6
	c	377	9	165	367	466	10	163	488	-19,1	x	+1,2	-24,8
Kreisstraßen	a	498	4	153	497	514	4	121	535	-3,1	-	+26,4	-7,1
	b	345	2	84	350	373	1	81	385	-7,5	x	+3,7	-9,1
	c	153	2	69	147	141	3	40	150	+8,5	x	+72,5	-2,0
Andere Straßen	a	2 219	8	424	2 216	2 396	6	368	2 413	-7,4	x	+15,2	-8,2
	b	2 095	7	382	2 105	2 289	4	336	2 310	-8,5	x	+13,7	-8,9
	c	124	1	42	111	107	2	32	103	+15,9	x	+31,3	+7,8
Insgesamt	a	5 004	51	1 204	5 213	5 553	35	1 133	5 860	-9,9	+45,7	+6,3	-11,0
	b	3 829	25	721	3 992	4 249	11	715	4 437	-9,9	x	+0,8	-10,0
	c	1 175	26	483	1 221	1 304	24	418	1 423	-9,9	+8,3	+15,6	-14,2

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Mai 2015					dagegen Mai 2014					Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014	
Anzahl									%				
Fahrunfall	a	774	16	321	603	876	14	299	719	-11,6	+14,3	+7,4	-16,1
	b	436	7	152	359	490	3	145	405	-11,0	x	+4,8	-11,4
	c	338	9	169	244	386	11	154	314	-12,4	x	+9,7	-22,3
Abbiege-Unfall	a	727	8	141	804	795	5	141	864	-8,6	x	-	-6,9
	b	618	5	95	683	666	2	103	708	-7,2	x	-7,8	-3,5
	c	109	3	46	121	129	3	38	156	-15,5	-	+21,1	-22,4
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	1 119	3	249	1 177	1 315	5	259	1 396	-14,9	x	-3,9	-15,7
	b	907	1	155	949	1 093	2	183	1 137	-17,0	x	-15,3	-16,5
	c	212	2	94	228	222	3	76	259	-4,5	x	+23,7	-12,0
Überschreiten- Unfall	a	284	6	73	243	273	3	76	241	+4,0	x	-3,9	+0,8
	b	273	5	69	234	263	2	72	230	+3,8	x	-4,2	+1,7
	c	11	1	4	9	10	1	4	11	+10,0	-	-	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	230	-	26	224	268	-	32	257	-14,2	-	-18,8	-12,8
	b	225	-	25	216	258	-	32	247	-12,8	-	-21,9	-12,6
	c	5	-	1	8	10	-	-	10	x	-	x	x
Unfall im Längsverkehr	a	1 229	13	235	1 569	1 357	3	193	1 738	-9,4	x	+21,8	-9,7
	b	824	2	107	1 043	916	1	83	1 166	-10,0	x	+28,9	-10,5
	c	405	11	128	526	441	2	110	572	-8,2	x	+16,4	-8,0
Sonstiger Unfall	a	641	5	159	593	669	5	133	645	-4,2	-	+19,5	-8,1
	b	546	5	118	508	563	1	97	544	-3,0	x	+21,6	-6,6
	c	95	-	41	85	106	4	36	101	-10,4	x	+13,9	-15,8
Insgesamt	a	5 004	51	1 204	5 213	5 553	35	1 133	5 860	-9,9	+45,7	+6,3	-11,0
	b	3 829	25	721	3 992	4 249	11	715	4 437	-9,9	x	+0,8	-10,0
	c	1 175	26	483	1 221	1 304	24	418	1 423	-9,9	+8,3	+15,6	-14,2

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Mai 2015				dagegen Mai 2014				Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014			
Anzahl									%				
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das													
anfährt, anhält	a	407	2	47	464	520	2	62	570	-21,7	-	-24,2	-18,6
	b	359	-	40	397	455	1	51	483	-21,1	x	-21,6	-17,8
	c	48	2	7	67	65	1	11	87	-26,2	x	x	-23,0
vorausfährt oder wartet	a	832	5	113	1 144	911	4	109	1 222	-8,7	x	+3,7	-6,4
	b	552	-	42	752	604	1	45	800	-8,6	x	-6,7	-6,0
	c	280	5	71	392	307	3	64	422	-8,8	x	+10,9	-7,1
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	256	1	55	269	311	-	48	344	-17,7	x	+14,6	-21,8
	b	187	1	30	193	224	-	26	239	-16,5	x	+15,4	-19,2
	c	69	-	25	76	87	-	22	105	-20,7	-	+13,6	-27,6
entgegenkommt	a	289	13	130	317	322	3	87	387	-10,2	x	+49,4	-18,1
	b	200	7	64	226	236	1	44	286	-15,3	x	+45,5	-21,0
	c	89	6	66	91	86	2	43	101	+3,5	x	+53,5	-9,9
einbiegt oder kreuzt	a	1 435	7	329	1 537	1 628	9	319	1 726	-11,9	x	+3,1	-11,0
	b	1 178	3	204	1 261	1 353	3	221	1 417	-12,9	-	-7,7	-11,0
	c	257	4	125	276	275	6	98	309	-6,5	x	+27,6	-10,7
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	499	7	109	441	490	2	107	437	+1,8	x	+1,9	+0,9
	a	477	6	102	420	476	1	104	421	+0,2	x	-1,9	-0,2
	c	22	1	7	21	14	1	3	16	+57,1	-	x	+31,3
Aufprall auf Hindernis	a	29	2	15	29	31	-	8	27	-6,5	x	x	+7,4
	b	17	2	10	19	20	-	5	16	-15,0	x	x	+18,8
	c	12	-	5	10	11	-	3	11	+9,1	-	x	-9,1
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	324	5	130	265	364	7	154	270	-11,0	x	-15,6	-1,9
	b	142	1	49	131	155	-	58	121	-8,4	x	-15,5	+8,3
	c	182	4	81	134	209	7	96	149	-12,9	x	-15,6	-10,1
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	191	4	77	146	219	4	76	199	-12,8	-	+1,3	-26,6
	b	77	1	25	62	81	2	27	74	-4,9	x	-7,4	-16,2
	c	114	3	52	84	138	2	49	125	-17,4	x	+6,1	-32,8
Unfall anderer Art	a	742	5	199	601	757	4	163	678	-2,0	x	+22,1	-11,4
	b	640	4	155	531	645	2	134	580	-0,8	x	+15,7	-8,4
	c	102	1	44	70	112	2	29	98	-8,9	x	+51,7	-28,6
Insgesamt	a	5 004	51	1 204	5 213	5 553	35	1 133	5 860	-9,9	+45,7	+6,3	-11,0
	b	3 829	25	721	3 992	4 249	11	715	4 437	-9,9	x	+0,8	-10,0
	c	1 175	26	483	1 221	1 304	24	418	1 423	-9,9	+8,3	+15,6	-14,2

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
			Getöteten	Schwer-	Leicht-					
		verletzten			verletzte					
innerhalb von Ortschaften										
1.05.	Freitag	72	–	18	54	–	22	69	20	92
2.05.	Samstag	130	2	29	99	2	31	129	6	136
3.05.	Sonntag	58	–	9	49	–	10	73	16	74
4.05.	Montag	179	–	29	150	–	32	186	12	191
5.05.	Dienstag	158	–	24	134	–	24	167	17	175
6.05.	Mittwoch	144	–	19	125	–	19	166	10	154
7.05.	Donnerstag	132	–	29	103	–	31	122	12	144
8.05.	Freitag	150	1	21	128	1	23	170	13	163
9.05.	Samstag	112	1	19	92	1	23	123	17	129
10.05.	Sonntag	82	1	15	66	4	17	85	16	98
11.05.	Montag	185	–	34	151	–	36	192	19	204
12.05.	Dienstag	172	1	24	147	1	25	175	13	185
13.05.	Mittwoch	234	2	38	194	2	39	250	14	248
14.05.	Donnerstag	101	–	25	76	–	26	96	8	109
15.05.	Freitag	156	1	31	124	1	33	161	18	174
16.05.	Samstag	72	1	12	59	2	18	93	16	88
17.05.	Sonntag	64	–	14	50	–	14	64	18	82
18.05.	Montag	159	1	33	125	1	33	143	9	168
19.05.	Dienstag	122	1	14	107	1	14	129	14	136
20.05.	Mittwoch	152	–	19	133	–	21	163	15	167
21.05.	Donnerstag	144	1	28	115	1	28	136	15	159
22.05.	Freitag	153	1	27	125	1	27	160	14	167
23.05.	Samstag	81	2	13	66	2	13	91	13	94
24.05.	Sonntag	87	2	22	63	2	25	85	17	104
25.05.	Montag	53	2	9	42	2	10	55	11	64
26.05.	Dienstag	124	1	18	105	1	20	132	10	134
27.05.	Mittwoch	130	–	26	104	–	30	130	11	141
28.05.	Donnerstag	135	–	17	118	–	19	127	13	148
29.05.	Freitag	127	–	16	111	–	20	145	11	138
30.05.	Samstag	89	–	18	71	–	19	93	13	102
31.05.	Sonntag	72	–	18	54	–	19	82	16	88
Zusammen		3 829	21	668	3 140	25	721	3 992	427	4 256
außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.05.	Freitag	35	–	10	25	–	15	44	11	46
2.05.	Samstag	44	2	20	22	2	26	41	4	48
3.05.	Sonntag	27	–	6	21	–	9	31	11	38
4.05.	Montag	41	1	12	28	2	13	35	3	44
5.05.	Dienstag	34	3	4	27	3	8	40	5	39
6.05.	Mittwoch	41	–	14	27	–	17	45	10	51
7.05.	Donnerstag	27	–	8	19	–	13	40	8	35
8.05.	Freitag	54	4	13	37	4	17	63	4	58
9.05.	Samstag	27	1	8	18	1	9	33	9	36
10.05.	Sonntag	50	–	15	35	–	16	54	7	57
11.05.	Montag	38	1	15	22	1	17	34	8	46
12.05.	Dienstag	33	–	14	19	–	15	25	2	35
13.05.	Mittwoch	48	4	13	31	4	15	50	5	53
14.05.	Donnerstag	54	–	16	38	–	22	55	4	58
15.05.	Freitag	44	–	17	27	–	19	37	11	55
16.05.	Samstag	33	3	11	19	3	17	32	7	40
17.05.	Sonntag	27	–	9	18	–	12	30	8	35
18.05.	Montag	46	–	8	38	–	10	51	5	51
19.05.	Dienstag	39	–	11	28	–	12	41	8	47
20.05.	Mittwoch	31	–	9	22	–	13	33	7	38
21.05.	Donnerstag	38	–	16	22	–	20	36	3	41
22.05.	Freitag	56	–	23	33	–	28	56	6	62
23.05.	Samstag	31	–	11	20	–	14	27	6	37
24.05.	Sonntag	39	–	21	18	–	32	32	6	45
25.05.	Montag	29	–	9	20	–	15	28	8	37
26.05.	Dienstag	32	–	9	23	–	10	32	5	37
27.05.	Mittwoch	40	–	8	32	–	13	57	7	47
28.05.	Donnerstag	30	1	5	24	1	8	30	9	39
29.05.	Freitag	34	2	13	19	4	18	33	10	44
30.05.	Samstag	40	1	14	25	1	15	43	9	49
31.05.	Sonntag	33	–	14	19	–	15	33	9	42
Zusammen		1 175	23	376	776	26	483	1 221	215	1 390

**Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015
nach Ortslage und Tagesdatum**

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden (i. e. S.)
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
		Getöteten	Schwer-	Leicht-					
			verletzten			verletzte			

innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.05.	Freitag	107	–	28	79	–	37	113	31	138
2.05.	Samstag	174	4	49	121	4	57	170	10	184
3.05.	Sonntag	85	–	15	70	–	19	104	27	112
4.05.	Montag	220	1	41	178	2	45	221	15	235
5.05.	Dienstag	192	3	28	161	3	32	207	22	214
6.05.	Mittwoch	185	–	33	152	–	36	211	20	205
7.05.	Donnerstag	159	–	37	122	–	44	162	20	179
8.05.	Freitag	204	5	34	165	5	40	233	17	221
9.05.	Samstag	139	2	27	110	2	32	156	26	165
10.05.	Sonntag	132	1	30	101	4	33	139	23	155
11.05.	Montag	223	1	49	173	1	53	226	27	250
12.05.	Dienstag	205	1	38	166	1	40	200	15	220
13.05.	Mittwoch	282	6	51	225	6	54	300	19	301
14.05.	Donnerstag	155	–	41	114	–	48	151	12	167
15.05.	Freitag	200	1	48	151	1	52	198	29	229
16.05.	Samstag	105	4	23	78	5	35	125	23	128
17.05.	Sonntag	91	–	23	68	–	26	94	26	117
18.05.	Montag	205	1	41	163	1	43	194	14	219
19.05.	Dienstag	161	1	25	135	1	26	170	22	183
20.05.	Mittwoch	183	–	28	155	–	34	196	22	205
21.05.	Donnerstag	182	1	44	137	1	48	172	18	200
22.05.	Freitag	209	1	50	158	1	55	216	20	229
23.05.	Samstag	112	2	24	86	2	27	118	19	131
24.05.	Sonntag	126	2	43	81	2	57	117	23	149
25.05.	Montag	82	2	18	62	2	25	83	19	101
26.05.	Dienstag	156	1	27	128	1	30	164	15	171
27.05.	Mittwoch	170	–	34	136	–	43	187	18	188
28.05.	Donnerstag	165	1	22	142	1	27	157	22	187
29.05.	Freitag	161	2	29	130	4	38	178	21	182
30.05.	Samstag	129	1	32	96	1	34	136	22	151
31.05.	Sonntag	105	–	32	73	–	34	115	25	130
	Zusammen	5 004	44	1 044	3 916	51	1 204	5 213	642	5 646

auf Bundesautobahnen

1.05.	Freitag	8	–	1	7	–	1	11	7	15
2.05.	Samstag	6	–	3	3	–	5	10	2	8
3.05.	Sonntag	9	–	–	9	–	–	16	7	16
4.05.	Montag	14	–	6	8	–	7	10	1	15
5.05.	Dienstag	7	1	–	6	1	–	8	2	9
6.05.	Mittwoch	20	–	4	16	–	5	27	7	27
7.05.	Donnerstag	7	–	2	5	–	3	9	4	11
8.05.	Freitag	13	1	3	9	1	5	13	2	15
9.05.	Samstag	5	–	1	4	–	2	10	4	9
10.05.	Sonntag	14	–	3	11	–	3	14	4	18
11.05.	Montag	8	1	3	4	1	5	6	3	11
12.05.	Dienstag	12	–	5	7	–	5	9	1	13
13.05.	Mittwoch	13	–	3	10	–	3	15	1	14
14.05.	Donnerstag	7	–	2	5	–	5	7	2	9
15.05.	Freitag	9	–	1	8	–	1	10	4	13
16.05.	Samstag	10	1	2	7	1	2	9	4	14
17.05.	Sonntag	4	–	1	3	–	1	5	3	7
18.05.	Montag	15	–	1	14	–	1	16	3	18
19.05.	Dienstag	10	–	4	6	–	4	11	4	14
20.05.	Mittwoch	7	–	3	4	–	3	5	6	13
21.05.	Donnerstag	9	–	5	4	–	5	11	1	10
22.05.	Freitag	21	–	7	14	–	10	21	2	23
23.05.	Samstag	9	–	2	7	–	2	10	2	11
24.05.	Sonntag	4	–	3	1	–	6	3	5	9
25.05.	Montag	6	–	1	5	–	1	7	4	10
26.05.	Dienstag	7	–	2	5	–	2	8	3	10
27.05.	Mittwoch	14	–	3	11	–	5	24	3	17
28.05.	Donnerstag	4	1	–	3	1	1	4	8	12
29.05.	Freitag	9	–	2	7	–	2	11	7	16
30.05.	Samstag	12	–	3	9	–	3	18	6	18
31.05.	Sonntag	9	–	3	6	–	3	10	5	14
	Zusammen	302	5	79	218	5	101	348	117	419

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Mai											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
unter 15	a	637	626	+1,8	–	–	–	91	79	+15,2	546	547	–0,2
	b	367	347	+5,8	–	–	–	59	52	+13,5	308	295	+4,4
	c	270	279	–3,2	–	–	–	32	27	+18,5	238	252	–5,6
15 – 18	a	348	350	–0,6	1	1	–	58	46	+26,1	289	303	–4,6
	b	214	200	+7,0	1	1	–	43	28	+53,6	170	171	–0,6
	c	134	150	–10,7	–	–	–	15	18	–16,7	119	132	–9,8
18 – 21	a	468	496	–5,6	4	2	x	85	69	+23,2	379	425	–10,8
	b	276	267	+3,4	3	2	x	58	42	+38,1	215	223	–3,6
	c	192	229	–16,2	1	–	x	27	27	–	164	202	–18,8
21 – 25	a	591	661	–10,6	5	3	x	95	93	+2,2	491	565	–13,1
	b	320	365	–12,3	5	2	x	64	57	+12,3	251	306	–18,0
	c	271	296	–8,4	–	1	x	31	36	–13,9	240	259	–7,3
25 – 30	a	569	630	–9,7	3	6	x	87	92	–5,4	479	532	–10,0
	b	319	339	–5,9	3	4	x	51	57	–10,5	265	278	–4,7
	c	250	291	–14,1	–	2	x	36	35	+2,9	214	254	–15,7
30 – 35	a	473	509	–7,1	1	4	x	87	66	+31,8	385	439	–12,3
	b	261	296	–11,8	1	4	x	61	47	+29,8	199	245	–18,8
	c	212	213	–0,5	–	–	–	26	19	+36,8	186	194	–4,1
35 – 40	a	412	496	–16,9	4	3	x	67	67	–	341	426	–20,0
	b	247	273	–9,5	4	2	x	43	43	–	200	228	–12,3
	c	165	223	–26,0	–	1	x	24	24	–	141	198	–28,8
40 – 45	a	438	511	–14,3	3	–	x	85	69	+23,2	350	442	–20,8
	b	244	300	–18,7	3	–	x	57	45	+26,7	184	255	–27,8
	c	194	211	–8,1	–	–	–	28	24	+16,7	166	187	–11,2
45 – 50	a	522	620	–15,8	3	3	–	91	105	–13,3	428	512	–16,4
	b	311	369	–15,7	3	3	–	62	73	–15,1	246	293	–16,0
	c	211	251	–15,9	–	–	–	29	32	–9,4	182	219	–16,9
50 – 55	a	556	562	–1,1	3	–	x	130	122	+6,6	423	440	–3,9
	b	342	336	+1,8	2	–	x	96	85	+12,9	244	251	–2,8
	c	214	226	–5,3	1	–	x	34	37	–8,1	179	189	–5,3
55 – 60	a	391	442	–11,5	1	3	x	79	94	–16,0	311	345	–9,9
	b	233	252	–7,5	1	3	x	54	54	–	178	195	–8,7
	c	158	190	–16,8	–	–	–	25	40	–37,5	133	150	–11,3
60 – 65	a	289	321	–10,0	3	3	–	75	74	+1,4	211	244	–13,5
	b	170	185	–8,1	2	2	–	53	50	+6,0	115	133	–13,5
	c	119	136	–12,5	1	1	–	22	24	–8,3	96	111	–13,5
65 – 70	a	193	207	–6,8	3	1	x	42	32	+31,3	148	174	–14,9
	b	109	116	–6,0	2	–	x	27	20	+35,0	80	96	–16,7
	c	84	91	–7,7	1	1	–	15	12	+25,0	68	78	–12,8
70 – 75	a	192	220	–12,7	3	1	x	45	39	+15,4	144	180	–20,0
	b	111	112	–0,9	2	1	x	27	16	+68,8	82	95	–13,7
	c	81	108	–25,0	1	–	x	18	23	–21,7	62	85	–27,1
75 und mehr	a	380	372	+2,2	14	5	x	87	86	+1,2	279	281	–0,7
	b	205	196	+4,6	9	3	x	46	39	+17,9	150	154	–2,6
	c	175	176	–0,6	5	2	x	41	47	–12,8	129	127	+1,6
Zusammen	a	6 459	7 023	–8,0	51	35	+45,7	1 204	1 133	+6,3	5 204	5 855	–11,1
	b	3 729	3 953	–5,7	41	27	+51,9	801	708	+13,1	2 887	3 218	–10,3
	c	2 730	3 070	–11,1	10	8	x	403	425	–5,2	2 317	2 637	–12,1
Ohne Angabe	a	9	5	x	–	–	–	–	–	–	9	5	x
Insgesamt	a	6 468	7 028	–8,0	51	35	+45,7	1 204	1 133	+6,3	5 213	5 860	–11,0

8. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Mai											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	322	395	-18,5	-	5	x	53	82	-35,4	269	308	-12,7
	b	277	343	-19,2	-	1	x	40	75	-46,7	237	267	-11,2
	c	45	52	-13,5	-	4	x	13	7	x	32	41	-22,0
davon Mofas, Kleinkrafträder	a	320	390	-17,9	-	5	x	53	81	-34,6	267	304	-12,2
	b	275	339	-18,9	-	1	x	40	74	-45,9	235	264	-11,0
	c	45	51	-11,8	-	4	x	13	7	x	32	40	-20,0
E-Bikes	a	2	2	-	-	-	-	-	1	x	2	1	x
	b	2	2	-	-	-	-	-	1	x	2	1	x
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	-	3	x	-	-	-	-	-	-	-	3	x
	b	-	2	x	-	-	-	-	-	-	-	2	x
	c	-	1	x	-	-	-	-	-	-	-	1	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	615	643	-4,4	12	7	x	230	211	+9,0	373	425	-12,2
	b	361	409	-11,7	4	1	x	103	105	-1,9	254	303	-16,2
	c	254	234	+8,5	8	6	x	127	106	+19,8	119	122	-2,5
davon zwei- und drei- rädigen Kraftfahrzeugen	a	607	635	-4,4	12	7	x	227	208	+9,1	368	420	-12,4
	b	355	404	-12,1	4	1	x	101	103	-1,9	250	300	-16,7
	c	252	231	+9,1	8	6	x	126	105	+20,0	118	120	-1,7
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	8	8	-	-	-	-	3	3	-	5	5	-
	b	6	5	x	-	-	-	2	2	-	4	3	x
	c	2	3	x	-	-	-	1	1	-	1	2	x
Personenkraftwagen	a	3 096	3 440	-10,0	18	13	+38,5	452	420	+7,6	2 626	3 007	-12,7
	b	1 942	2 128	-8,7	8	2	x	186	177	+5,1	1 748	1 949	-10,3
	c	1 154	1 312	-12,0	10	11	-9,1	266	243	+9,5	878	1 058	-17,0
darunter im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	713	730	-2,3	1	3	x	107	92	+16,3	605	635	-4,7
	b	424	426	-0,5	-	1	x	33	37	-10,8	391	388	+0,8
	c	251	263	-4,6	1	2	x	65	49	+32,7	185	212	-12,7
Wohnmobilen	a	4	2	x	-	-	-	2	1	x	2	1	x
	b	2	1	x	-	-	-	-	1	x	2	-	x
	c	2	1	x	-	-	-	2	-	x	-	1	x
Bussen	a	131	134	-2,2	-	-	-	6	5	x	125	129	-3,1
	b	125	129	-3,1	-	-	-	6	5	x	119	124	-4,0
	c	6	5	x	-	-	-	-	-	-	6	5	x
Güterkraftfahrzeugen	a	95	143	-33,6	4	2	x	16	31	-48,4	75	110	-31,8
	b	39	70	-44,3	-	1	x	7	9	x	32	60	-46,7
	c	56	73	-23,3	4	1	x	9	22	x	43	50	-14,0
darunter Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	-	68	x	-	1	x	-	12	x	-	55	x
	b	-	38	x	-	-	-	-	3	x	-	35	x
	c	-	30	x	-	1	x	-	9	x	-	20	x
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	-	39	x	-	1	x	-	10	x	-	28	x
	b	-	23	x	-	1	x	-	4	x	-	18	x
	c	-	16	x	-	-	-	-	6	x	-	10	x
Sattelzugmaschinen	a	25	20	+25,0	2	-	x	6	7	x	17	13	+30,8
	b	5	4	x	-	-	-	1	1	-	4	3	x
	c	20	16	+25,0	2	-	x	5	6	x	13	10	+30,0
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	4	5	x	-	-	-	-	1	x	4	4	-
	b	1	-	x	-	-	-	-	-	-	1	-	x
	c	3	5	x	-	-	-	-	1	x	3	4	x

**Noch: 8. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr												
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte			
		Mai												
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%			
Noch: Fahrer und Mitfahrer von														
übrigen Kraftfahrzeugen		a	14	12	+17,0	-	-	-	3	3	-	11	9	x
		b	9	7	x	-	-	-	1	-	x	8	7	x
		c	5	5	-	-	-	-	2	3	x	3	2	x
Kraftfahrzeugen zusammen		a	4 281	4 774	-10,3	34	27	+25,9	762	754	+1,1	3 485	3 993	-12,7
		b	2 756	3 087	-10,7	12	5	x	343	372	-7,8	2 401	2 710	-11,4
		c	1 525	1 687	-9,6	22	22	-	419	382	+9,7	1 084	1 283	-15,5
Fahrrädern		a	1 558	1 620	-3,8	4	4	-	311	255	+22,0	1 243	1 361	-8,7
		b	1 385	1 465	-5,5	1	3	x	257	223	+15,2	1 127	1 239	-9,0
		c	173	155	+11,6	3	1	x	54	32	+68,8	116	122	-4,9
und zwar:														
Pedelecs		a	60	51	+17,6	-	1	x	23	11	x	37	39	-5,1
		b	47	43	+9,3	-	-	-	15	10	+50,0	32	33	-3,0
		c	13	8	x	-	1	x	8	1	x	5	6	x
unter 15 Jahren		a	245	245	-	-	-	-	37	25	+48,0	208	220	-5,5
		b	228	233	-2,1	-	-	-	31	24	+29,2	197	209	-5,7
		c	17	12	+41,7	-	-	-	6	1	x	11	11	-
anderen Fahrzeugen		a	50	39	28,2	3	-	x	12	4	x	35	35	-
		b	47	36	+30,6	3	-	x	10	4	x	34	32	+6,3
		c	3	3	-	-	-	-	2	-	x	1	3	x
Fußgänger		a	559	576	-3,0	10	4	x	117	119	-1,7	432	453	-4,6
		b	531	558	-4,8	9	3	x	109	115	-5,2	413	440	-6,1
		c	28	18	+55,6	1	1	-	8	4	x	19	13	46,2
und zwar:														
Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte		a	40	19	x	-	-	-	5	3	x	35	16	x
		b	38	17	x	-	-	-	4	2	x	34	15	x
		c	2	2	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-
unter 15 Jahren		a	176	156	+12,8	-	-	-	37	39	-5,1	139	117	+18,8
		b	170	153	+11,1	-	-	-	35	37	-5,4	135	116	+16,4
		c	6	3	x	-	-	-	2	2	-	4	1	x
65 und mehr Jahren		a	104	114	-8,8	7	2	x	29	32	-9,4	68	80	-15,0
		b	102	113	-9,7	7	2	x	29	31	-6,5	66	80	-17,5
		c	2	1	x	-	-	-	-	1	x	2	-	x
Andere Personen		a	20	19	+5,3	-	-	-	2	1	x	18	18	-
		b	19	17	+11,8	-	-	-	2	1	x	17	16	+6,3
		c	1	2	x	-	-	-	-	-	-	1	2	x
Insgesamt		a	6 468	7 028	-8,0	51	35	+45,7	1 204	1 133	+6,3	5 213	5 860	-11,0
		b	4 738	5 163	-8,2	25	11	x	721	715	+0,8	3 992	4 437	-10,0
		c	1 730	1 865	-7,2	26	24	+8,3	483	418	+15,6	1 221	1 423	-14,2
darunter im Alter von unter 15 Jahren		a	637	626	+1,8	-	-	-	91	79	+15,2	546	547	-0,2
		b	542	552	-1,8	-	-	-	69	71	-2,8	473	481	-1,7
		c	95	74	+28,4	-	-	-	22	8	x	73	66	+10,6
65 und mehr Jahren		a	765	799	-4,3	20	7	x	174	157	+10,8	571	635	-10,1
		b	603	637	-5,3	12	3	x	124	120	+3,3	467	514	-9,1
		c	162	162	-	8	4	x	50	37	+35,1	104	121	-14,0

9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Krafrädern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Mai 2015					dagegen Mai 2014	
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	637	177	1	245	176	626	175
	b	367	69	1	161	115	347	80
	c	270	108	–	84	61	279	95
15 – 18	a	348	72	55	92	34	350	70
	b	214	31	47	58	18	200	20
	c	134	41	8	34	16	150	50
18 – 21	a	468	300	45	58	25	496	322
	b	276	158	38	34	14	267	160
	c	192	142	7	24	11	229	162
21 – 25	a	591	380	59	80	25	661	422
	b	320	180	49	51	14	365	213
	c	271	200	10	29	11	296	209
25 – 35	a	1 042	633	97	170	49	1 139	659
	b	580	299	85	94	30	635	308
	c	462	334	12	76	19	504	351
35 – 45	a	850	462	79	155	53	1 007	575
	b	491	212	64	96	27	573	270
	c	359	250	15	59	26	434	305
45 – 55	a	1 078	474	152	298	51	1 182	547
	b	653	216	129	202	25	705	253
	c	425	258	23	96	26	477	294
55 – 65	a	680	285	95	201	39	763	359
	b	403	131	84	123	25	437	160
	c	277	154	11	78	14	326	199
65 und mehr	a	765	312	31	256	104	799	311
	b	425	157	28	168	38	424	147
	c	340	155	3	88	66	375	164
Zusammen	a	6 459	3 095	614	1 555	556	7 023	3 440
	b	3 729	1 453	525	987	306	3 953	1 611
	c	2 730	1 642	89	568	250	3 070	1 829
Ohne Angabe	a	9	1	1	3	3	5	–
	b							
	c							
Insgesamt	a	6 468	3 096	615	1 558	559	7 028	3 440

1) mit aml. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
	dagegen Mai 2014			Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014					
Anzahl			%						
noch: Insgesamt									
unter 15	a	–	245	156	+1,8	+1,1	x	–	+12,8
	b	–	148	100	+5,8	–13,8	x	+8,8	+15,0
	c	–	97	56	–3,2	+13,7	–	–13,4	+8,9
15 – 18	a	49	89	25	–0,6	+2,9	+12,2	+3,4	+36,0
	b	39	51	11	+7,0	+55,0	+20,5	+13,7	+63,6
	c	10	38	14	–10,7	–18,0	x	–10,5	+14,3
18 – 21	a	29	74	29	–5,6	–6,8	+55,2	–21,6	–13,8
	b	23	39	14	+3,4	–1,3	+65,2	–12,8	–
	c	6	35	15	–16,2	–12,3	x	–31,4	–26,7
21 – 25	a	56	90	32	–10,6	–10,0	+5,4	–11,1	–21,9
	b	50	48	16	–12,3	–15,5	–2,0	+6,3	–12,5
	c	6	42	16	–8,4	–4,3	x	–31,0	–31,3
25 – 35	a	109	195	61	–8,5	–3,9	–11,0	–12,8	–19,7
	b	96	111	33	–8,7	–2,9	–11,5	–15,3	–9,1
	c	13	84	28	–8,3	–4,8	–7,7	–9,5	–32,1
35 – 45	a	93	208	49	–15,6	–19,7	–15,1	–25,5	+8,2
	b	82	128	30	–14,3	–21,5	–22,0	–25,0	–10,0
	c	11	80	19	–17,3	–18,0	+36,4	–26,3	+36,8
45 – 55	a	170	283	64	–8,8	–13,3	–10,6	+5,3	–20,3
	b	141	180	39	–7,4	–14,6	–8,5	+12,2	–35,9
	c	29	103	25	–10,9	–12,2	–20,7	–6,8	+4,0
55 – 65	a	110	173	44	–10,9	–20,6	–13,6	+16,2	–11,4
	b	96	105	18	–7,8	–18,1	–12,5	+17,1	+38,9
	c	14	68	26	–15,0	–22,6	–21,4	+14,7	–46,2
65 und mehr	a	26	261	114	–4,3	+0,3	+19,2	–1,9	–8,8
	b	24	164	37	+0,2	+6,8	+16,7	+2,4	+2,7
	c	2	97	77	–9,3	–5,5	x	–9,3	–14,3
Zusammen	a	642	1 618	574	–8,0	–10,0	–4,4	–3,9	–3,1
	b	551	974	298	–5,7	–9,8	–4,7	+1,3	+2,7
	c	91	644	276	–11,1	–10,2	–2,2	–11,8	–9,4
Ohne Angabe	a	1	2	2	x	x	–	x	x
Insgesamt	a	643	1 620	576	–8,0	–10,0	–4,4	–3,8	–3,0

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Mai 2015					dagegen Mai 2014	
		Anzahl						
Getötete								
unter 15	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	a	1	1	–	–	–	1	–
	b	1	1	–	–	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
18 – 21	a	4	–	2	–	1	2	2
	b	3	–	2	–	1	2	2
	c	1	–	–	–	–	–	–
21 – 25	a	5	1	3	–	–	3	2
	b	5	1	3	–	–	2	1
	c	–	–	–	–	–	1	1
25 – 35	a	4	1	3	–	–	10	3
	b	4	1	3	–	–	8	3
	c	–	–	–	–	–	2	–
35 – 45	a	7	3	1	–	–	3	2
	b	7	3	1	–	–	2	1
	c	–	–	–	–	–	1	1
45 – 55	a	6	1	3	–	1	3	1
	b	5	1	2	–	1	3	1
	c	1	–	1	–	–	–	–
55 – 65	a	4	2	–	1	1	6	2
	b	3	1	–	1	1	5	2
	c	1	1	–	–	–	1	–
65 und mehr	a	20	9	–	3	7	7	1
	b	13	6	–	3	3	4	–
	c	7	3	–	–	4	3	1
Zusammen	a	51	18	12	4	10	35	13
	b	41	14	11	4	6	27	10
	c	10	4	1	–	4	8	3
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	51	18	12	4	10	35	13

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädigen Kfz – 2) einschl. Pedelects

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Kraftfahrzeugen ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw	Kraftfahrzeugen ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
	dagegen Mai 2014				Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014				
Anzahl				%					
noch: Getötete									
unter 15	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
15 – 18	a	-	1	-	-	x	-	x	-
	b	-	1	-	-	x	-	x	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
18 – 21	a	-	-	-	x	x	x	-	x
	b	-	-	-	x	x	x	-	x
	c	-	-	-	x	-	-	-	-
21 – 25	a	-	1	-	x	x	x	x	-
	b	-	1	-	x	-	x	x	-
	c	-	-	-	x	x	-	-	-
25 – 35	a	4	-	2	x	x	x	-	x
	b	3	-	1	x	x	-	-	x
	c	1	-	1	x	-	x	-	x
35 – 45	a	-	-	-	x	x	x	-	-
	b	-	-	-	x	x	x	-	-
	c	-	-	-	x	x	-	-	-
45 – 55	a	2	-	-	x	-	x	-	x
	b	2	-	-	x	-	-	-	x
	c	-	-	-	x	-	x	-	-
55 – 65	a	1	-	-	x	-	x	x	x
	b	1	-	-	x	x	x	x	x
	c	-	-	-	-	x	-	-	-
65 und mehr	a	-	2	2	x	x	-	x	x
	b	-	2	-	x	x	-	x	x
	c	-	-	2	x	x	-	-	x
Zusammen	a	7	4	4	+45,7	+38,5	x	-	x
	b	6	4	1	+51,9	+40,0	x	-	x
	c	1	-	3	x	x	-	-	x
Ohne Angabe	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	a	7	4	4	+45,7	+38,5	x	-	x

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftfahrzeugen ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Mai 2015					dagegen Mai 2014	
		Anzahl						
Schwerverletzte								
unter 15	a	91	16	–	37	37	79	14
	b	59	7	–	29	23	52	6
	c	32	9	–	8	14	27	8
15 – 18	a	58	10	16	15	6	46	6
	b	43	7	16	9	3	28	3
	c	15	3	–	6	3	18	3
18 – 21	a	85	49	13	10	6	69	41
	b	58	32	12	4	3	42	24
	c	27	17	1	6	3	27	17
21 – 25	a	95	56	22	9	5	93	49
	b	64	33	19	8	3	57	26
	c	31	23	3	1	2	36	23
25 – 35	a	174	90	41	23	7	158	67
	b	112	52	35	11	4	104	37
	c	62	38	6	12	3	54	30
35 – 45	a	152	58	31	32	11	136	62
	b	100	31	28	19	4	88	28
	c	52	27	3	13	7	48	34
45 – 55	a	221	67	61	68	5	227	71
	b	158	40	51	49	3	158	37
	c	63	27	10	19	2	69	34
55 – 65	a	154	47	35	51	11	168	62
	b	107	26	31	36	7	104	28
	c	47	21	4	15	4	64	34
65 und mehr	a	174	59	11	66	29	157	48
	b	100	31	10	46	7	75	24
	c	74	28	1	20	22	82	24
Zusammen	a	1 204	452	230	311	117	1 133	420
	b	801	259	202	211	57	708	213
	c	403	193	28	100	60	425	207
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	1 204	452	230	311	117	1 133	420

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
	dagegen Mai 2014			Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014					
	Anzahl			%					
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	–	25	39	+15,2	+14,3	–	+48,0	–5,1
	b	–	17	29	+13,5	x	–	+70,6	–20,7
	c	–	8	10	+18,5	x	–	–	+40,0
15 – 18	a	10	5	3	+26,1	x	+60,0	x	x
	b	7	2	2	+53,6	x	x	x	x
	c	3	3	1	–16,7	–	x	x	x
18 – 21	a	9	9	5	+23,2	+19,5	x	x	x
	b	8	3	3	+38,1	+33,3	x	x	–
	c	1	6	2	–	–	–	–	x
21 – 25	a	21	10	6	+2,2	+14,3	+4,8	x	x
	b	18	6	3	+12,3	+26,9	+5,6	x	–
	c	3	4	3	–13,9	–	–	x	x
25 – 35	a	43	24	6	+10,1	+34,3	–4,7	–4,2	x
	b	39	8	4	+7,7	+40,5	–10,3	x	–
	c	4	16	2	+14,8	+26,7	x	–25,0	x
35 – 45	a	24	25	10	+11,8	–6,5	+29,2	+28,0	+10,0
	b	23	19	5	+13,6	+11,0	+21,7	–	x
	c	1	6	5	+8,3	–20,6	x	x	x
45 – 55	a	57	58	11	–2,6	–5,6	+7,0	+17,2	x
	b	51	37	8	–	+8,1	–	+32,4	x
	c	6	21	3	–8,7	–20,6	x	–9,5	x
55 – 65	a	40	45	7	–8,3	–24,2	–12,5	+13,3	x
	b	37	23	2	+2,9	–7,1	–16,2	+56,5	x
	c	3	22	5	–26,6	–38,2	x	–31,8	x
65 und mehr	a	7	54	32	+10,8	+22,9	x	+22,2	–9,4
	b	7	27	6	+33,3	+29,2	x	+70,4	x
	c	–	27	26	–9,8	+16,7	x	–25,9	–15,4
Zusammen	a	211	255	119	+6,3	+7,6	+9,0	+22,0	–1,7
	b	190	142	62	+13,1	+21,6	+6,3	+48,6	–8,1
	c	21	113	57	–5,2	–6,8	+33,3	–11,5	+5,3
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	211	255	119	+6,3	+7,6	+9,0	+22,0	–1,7

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Mai 2015					dagegen Mai 2014	
		Anzahl						
Leichtverletzte								
unter 15	a	546	161	1	208	139	547	161
	b	308	62	1	132	92	295	74
	c	238	99	–	76	47	252	87
15 – 18	a	289	61	39	77	28	303	64
	b	170	23	31	49	15	171	17
	c	119	38	8	28	13	132	47
18 – 21	a	379	251	30	48	18	425	279
	b	215	126	24	30	10	223	134
	c	164	125	6	18	8	202	145
21 – 25	a	491	323	34	71	20	565	371
	b	251	146	27	43	11	306	186
	c	240	177	7	28	9	259	185
25 – 35	a	864	542	53	147	42	971	589
	b	464	246	47	83	26	523	268
	c	400	296	6	64	16	448	321
35 – 45	a	691	401	47	123	42	868	511
	b	384	178	35	77	23	483	241
	c	307	223	12	46	19	385	270
45 – 55	a	851	406	88	230	45	952	475
	b	490	175	76	153	21	544	215
	c	361	231	12	77	24	408	260
55 – 65	a	522	236	60	149	27	589	295
	b	293	104	53	86	17	328	130
	c	229	132	7	63	10	261	165
65 und mehr	a	571	244	20	187	68	635	262
	b	312	120	18	119	28	345	123
	c	259	124	2	68	40	290	139
Zusammen	a	5 204	2 625	372	1 240	429	5 855	3 007
	b	2 887	1 180	312	772	243	3 218	1 388
	c	2 317	1 445	60	468	186	2 637	1 619
Ohne Angabe	a	9	1	1	3	3	5	–
	b							
	c							
Insgesamt	a	5 213	2 626	373	1 243	432	5 860	3 007

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
	dagegen Mai 2014			Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014					
Anzahl			%						
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	–	220	117	–0,2	–	x	–5,5	+18,8
	b	–	131	71	+4,4	–16,2	x	+0,8	+29,6
	c	–	89	46	–5,6	+13,8	–	–14,6	+2,2
15 – 18	a	39	83	22	–4,6	–4,7	–	–7,2	+27,3
	b	32	48	9	–0,6	+35,3	–3,1	+2,1	x
	c	7	35	13	–9,8	–19,1	x	–20,0	–
18 – 21	a	20	65	24	–10,8	–10,0	+50,0	–26,2	–25,0
	b	15	36	11	–3,6	–6,0	+60,0	–16,7	–9,1
	c	5	29	13	–18,8	–13,8	x	–37,9	x
21 – 25	a	35	79	26	–13,1	–12,9	–2,9	–10,1	–23,1
	b	32	41	13	–18,0	–21,5	–15,6	+4,9	–15,4
	c	3	38	13	–7,3	–4,3	x	–26,3	x
25 – 35	a	62	171	53	–11,0	–8,0	–14,5	–14,0	–20,8
	b	54	103	28	–11,3	–8,2	–13,0	–19,4	–7,1
	c	8	68	25	–10,7	–7,8	x	–5,9	–36,0
35 – 45	a	69	183	39	–20,4	–21,5	–31,9	–32,8	+7,7
	b	59	109	25	–20,5	–26,1	–40,7	–29,4	–8,0
	c	10	74	14	–20,3	–17,4	+20,0	–37,8	+35,7
45 – 55	a	111	225	53	–10,6	–14,5	–20,7	+2,2	–15,1
	b	88	143	31	–9,9	–18,6	–13,6	+7,0	–32,3
	c	23	82	22	–11,5	–11,2	–47,8	–6,1	+9,1
55 – 65	a	69	128	37	–11,4	–20,0	–13,0	+16,4	–27,0
	b	58	82	16	–10,7	–20,0	–8,6	+4,9	+6,3
	c	11	46	21	–12,3	–20,0	x	+37,0	–52,4
65 und mehr	a	19	205	80	–10,1	–6,9	+5,3	–8,8	–15,0
	b	17	135	31	–9,6	–2,4	+5,9	–11,9	–9,7
	c	2	70	49	–10,7	–10,8	–	–2,9	–18,4
Zusammen	a	424	1 359	451	–11,1	–12,7	–12,3	–8,8	–4,9
	b	355	828	235	–10,3	–15,0	–12,1	–6,8	+3,4
	c	69	531	216	–12,1	–10,7	–13,0	–11,9	–13,9
Ohne Angabe	a	1	2	2	x	x	–	x	x
	b								
	c								
Insgesamt	a	425	1 361	453	–11,0	–12,7	–12,2	–8,7	–4,6

1) mit amlt.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Mai 2015		dagegen Mai 2014		Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014		
	Anzahl				%		
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	331	5	403	9	-17,9	x
	b	284	3	350	9	-18,9	x
	c	47	2	53	-	-11,3	x
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	329	5	397	7	-17,1	x
	b	282	3	345	7	-18,3	x
	c	47	2	52	-	-9,6	x
E-Bikes	a	2	-	2	1	-	x
	b	2	-	2	1	-	x
	c	-	-	-	-	-	-
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	-	-	4	1	x	x
	b	-	-	3	1	x	x
	c	-	-	1	-	x	-
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	602	15	651	14	-7,5	+7,1
	b	352	8	413	9	-14,8	x
	c	250	7	238	5	+5,0	x
davon							
zweirädigen Kraftfahrzeugen	a	595	15	644	13	-7,6	+15,4
	b	347	8	408	9	-15,0	x
	c	248	7	236	4	+5,1	x
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	7	-	7	1	-	x
	b	5	-	5	-	-	-
	c	2	-	2	1	-	x
Personenkraftwagen	a	5 814	1 094	6 668	1 430	-12,8	-23,5
	b	4 358	766	4 924	943	-11,5	-18,8
	c	1 456	328	1 744	487	-16,5	-32,6
darunter							
im Alter von 18 Jahren	a	968	175	1 132	252	-14,5	-30,6
bis unter 25 Jahren	b	679	119	791	156	-14,2	-23,7
	c	289	56	341	96	-15,2	-41,7
Wohnmobilen	a	8	-	6	1	x	x
	b	5	-	3	1	x	x
	c	3	-	3	-	-	-
Bussen	a	118	7	132	9	-10,6	x
	b	109	7	122	7	-10,7	-
	c	9	-	10	2	x	x
Güterkraftfahrzeugen	a	408	97	552	123	-26,1	-21,1
	b	231	39	335	56	-31,0	-30,4
	c	177	58	217	67	-18,4	-13,4
darunter							
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	184	41	259	47	-29,0	-12,8
	b	125	21	186	25	-32,8	-16,0
	c	59	20	73	22	-19,2	-9,1
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	123	34	143	39	-14,0	-12,8
	b	70	15	87	18	-19,5	-16,7
	c	53	19	56	21	-5,4	-9,5
Sattelzugmaschinen	a	88	17	124	35	-29,0	-51,4
	b	26	1	46	12	-43,5	x
	c	62	16	78	23	-20,5	-30,4

**Noch: 10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Mai 2015		dagegen Mai 2014		Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014		
	Anzahl				%		
Noch: Führer von							
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	20	3	28	2	-28,6	x
	b	7	-	12	-	x	-
	c	13	3	16	2	-18,8	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	20	1	17	1	+17,6	-
	b	16	1	10	1	+60,0	-
	c	4	-	7	-	x	-
Kraftfahrzeugen zusammen	a	7 321	1 222	8 457	1 589	-13,4	-23,1
	b	5 362	824	6 169	1 026	-13,1	-19,7
	c	1 959	398	2 288	563	-14,4	-29,3
darunter flüchtig	a	374	162	429	212	-12,8	-23,6
	b	314	110	366	135	-14,2	-18,5
	c	60	52	63	77	-4,8	-32,5
Fahrrädern	a	1 703	1	1 763	-	-3,4	x
	b	1 508	1	1 594	-	-5,4	x
	c	195	-	169	-	+15,4	-
und zwar:							
Pedelecs	a	64	-	55	-	+16,4	-
	b	49	-	47	-	+4,3	-
	c	15	-	8	-	x	-
unter 15 Jahren	a	264	-	274	-	-3,6	-
	b	244	-	261	-	-6,5	-
	c	20	-	13	-	+53,8	-
anderen Fahrzeugen	a	56	22	76	28	-26,3	-21,4
	b	49	18	71	18	-31,0	-
	c	7	4	5	10	x	x
Fußgänger	a	607	1	615	2	-1,3	x
	b	578	1	594	2	-2,7	x
	c	29	-	21	-	+38,1	-
und zwar:							
Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	41	-	19	-	x	-
	b	39	-	17	-	x	-
	c	2	-	2	-	-	-
unter 15 Jahren	a	184	-	164	-	+12,2	-
	b	178	-	161	-	+10,6	-
	c	6	-	3	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	107	-	118	-	-9,3	-
	b	105	-	117	-	-10,3	-
	c	2	-	1	-	x	-
Andere Personen	a	43	1	51	6	-15,7	x
	b	38	-	43	3	-11,6	x
	c	5	1	8	3	x	x
Insgesamt	a	9 730	1 247	10 962	1 625	-11,2	-23,3
	b	7 535	844	8 471	1 049	-11,0	-19,5
	c	2 195	403	2 491	576	-11,9	-30,0
darunter:							
unter 15 Jahren	a	457	-	450	2	+1,6	x
	b	431	-	434	1	-0,7	x
	c	26	-	16	1	+62,5	x
65 und mehr Jahren	a	1 184	98	1 254	119	-5,6	-17,6
	b	952	71	1 032	83	-7,8	-14,5
	c	232	27	222	36	+4,5	-25,0

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Mai 2015					dagegen Mai 2014					
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	195	2	87	147	114	184	2	57	156	134
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	39	1	14	34	29	40	–	11	40	16
Übermüdung	33	1	17	34	21	24	–	12	40	17
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	60	5	31	60	12	67	–	33	53	13
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	192	4	44	182	17	222	–	53	214	19
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	125	6	46	120	30	161	1	46	160	37
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	55	7	36	46	9	47	5	24	32	13
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	588	10	238	571	122	721	5	215	741	201
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	700	3	108	950	33	820	3	82	1 080	36
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	19	–	3	31	3	16	–	1	30	2
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	24	1	6	24	3	14	–	–	14	5
Überholen trotz Gegenverkehrs	13	–	11	17	5	9	–	3	8	7
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	66	–	20	74	9	56	–	16	50	15
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	3	–	2	4	–	1	–	–	1	–
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	14	–	9	12	15	17	–	5	24	18
Fehler beim Wiedereinordnen	22	–	7	19	–	20	2	7	21	2
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	55	1	9	56	10	61	–	11	61	4
Fehler beim Überholtwerden	11	1	5	9	2	9	–	1	8	2
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	11	–	1	12	4	15	–	4	13	1
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	5	–	–	6	–	4	–	–	5	–
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	101	1	19	130	28	127	–	22	139	33

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Mai 2015					dagegen Mai 2014					
noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Vorfahrt, Vorrang										
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	93	–	14	101	19	141	–	23	152	39
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	540	–	140	582	82	653	1	134	707	122
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	12	–	3	16	10	14	–	1	20	4
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	6	–	2	6	–	9	1	2	10	1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	127	–	31	168	37	119	–	39	148	27
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	21	–	9	22	1	11	–	1	11	6
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	1	–	–	1	1	4	–	4	8	–
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren										
Fehler beim Abbiegen	515	3	117	535	68	549	5	94	579	82
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	211	–	37	203	22	236	2	33	233	37
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	321	3	58	302	9	394	3	62	390	30
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern										
An Fußgängerüberwegen	19	–	3	17	–	29	–	10	20	–
An Fußgängerfurten	24	2	6	20	–	30	–	11	21	–
Beim Abbiegen	54	1	9	50	–	58	–	14	51	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	8	1	1	8	–	11	–	5	9	–
An anderen Stellen	144	–	22	133	–	145	1	19	140	–
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung										
Unzulässiges Halten oder Parken	5	1	–	5	–	4	–	–	4	1
Mangelnde Sicherung haltender oder liegender Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	6	–	–	6	2	5	–	3	4	–
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	70	–	9	64	1	83	–	15	69	3
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	1	–	–	1	–	3	–	2	2	–
Ladung, Besetzung, Überladung, Überbesetzung	3	–	2	2	1	1	–	–	1	1
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	8	–	4	10	7	15	–	2	15	12
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 578	18	390	1 559	205	1 582	13	353	1 611	250
Technische Mängel, Wartungsmängel										
Beleuchtung	3	–	4	4	–	12	–	3	10	–
Bereifung	16	–	4	15	2	14	1	7	22	10
Bremsen	13	–	3	15	1	16	–	1	21	2
Lenkung	2	–	–	3	4	4	1	2	4	–
Zugvorrichtung	1	2	5	7	–	2	–	–	2	–
Andere Mängel	15	–	5	13	3	9	–	1	8	2

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Mai 2015					dagegen Mai 2014					
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	2	–	2	–	–	5	–	1	4	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	1	1	–	1	–	1	–	1	1	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	21	2	5	16	–	18	1	8	16	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	9	–	4	5	–	10	–	4	10	–
An anderen Stellen	43	1	12	36	–	41	–	17	30	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	108	2	36	91	–	87	–	24	85	–
Durch sonstiges falsches Verhalten	8	–	3	6	–	14	1	1	15	–
Nichtbenutzen des Gehweges	4	–	1	3	–	2	–	–	2	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	1	–	–	1	–	3	–	–	4	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	5	–	–	5	–	6	–	2	6	–
Andere Fehler der Fußgänger	38	1	3	42	1	34	–	8	33	–
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	7	–	1	6	–	12	–	1	14	–
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	3	–	1	2	–	2	–	–	2	1
Schnee, Eis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Regen	66	–	25	58	21	230	2	65	228	59
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	9	–	3	10	–	9	–	2	8	–
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	1	–	–	1	–	3	–	1	3	–
Anderer Zustand der Straße	16	–	8	11	1	14	–	5	13	–
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	4	–	2	6	–	1	–	–	1	1
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch										
Nebel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	2	–	–	2	–	5	–	2	5	3
Blendende Sonne	28	–	11	37	4	23	–	3	23	1
Seitenwind	5	–	1	5	–	1	–	–	1	–
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	–	–	–	–	–	1	–	–	1	1
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	1	–	1	–	1	–	–	–	–	1
Wild auf der Fahrbahn	12	–	1	11	2	15	–	6	11	–
Anderes Tier auf der Fahrbahn	16	–	7	13	1	18	–	4	20	1
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	4	–	2	4	2	5	–	2	5	6
Sonstige Ursachen	107	1	31	89	7	121	–	33	128	15

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Mai 2015				dagegen Mai 2014				Veränderung Mai 2015 gegenüber Mai 2014			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	331	199	14	75	323	194	5	84	+2,5	+2,6	x	-10,7
darunter												
Alkoholeinfluss	199	98	10	69	191	95	3	72	+4,2	+3,2	x	-4,2
Einfluss anderer berauschender Mittel	39	24	4	3	41	22	2	6	-4,9	+9,1	x	x
Straßenbenutzung	332	95	13	194	401	131	15	232	-17,2	-27,5	-13,3	-16,4
Geschwindigkeit	654	358	151	69	781	471	143	54	-16,3	-24,0	+5,6	+27,8
Abstand	730	576	40	27	848	652	44	27	-13,9	-11,7	-9,1	-
Überholen	208	109	32	28	188	99	37	28	+10,6	+10,1	-13,5	-
Vorbeifahren	16	10	1	1	19	16	-	1	-15,8	-37,5	x	-
Nebeneinanderfahren	108	85	2	4	130	88	9	6	-16,9	-3,4	x	x
Vorfahrt, Vorrang	817	661	9	105	962	759	10	114	-15,1	-12,9	x	-7,9
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 053	864	5	99	1 186	944	11	113	-11,2	-8,5	x	-12,4
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	250	198	3	25	273	213	3	24	-8,4	-7,0	-	+4,2
darunter												
an Überwegen und Furten	43	32	2	2	59	52	1	1	-27,1	-38,5	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	81	74	-	-	92	79	1	-	-12,0	-6,3	x	-
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	1	-	-	1	3	1	1	1	x	x	x	-
Ladung, Besetzung	11	3	1	1	16	4	1	4	-31,3	x	-	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 636	832	166	413	1 636	845	160	370	-	-1,5	+3,8	+11,6
Insgesamt	6 228	4 064	437	1 042	6 858	4 496	440	1 058	-9,2	-9,6	-0,7	-1,5

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	231	197	26	8	253	1	36	216
	b	213	182	23	8	234	1	31	202
	c	7	6	1	-	6	-	-	6
	d	11	9	2	-	13	-	5	8
Duisburg	a	173	134	26	13	181	4	34	143
	b	148	117	20	11	154	4	30	120
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	23	15	6	2	25	-	3	22
Essen	a	189	159	24	6	206	1	25	180
	b	179	154	21	4	200	1	25	174
	c	2	1	-	1	1	-	-	1
	d	8	4	3	1	5	-	-	5
Krefeld	a	83	71	8	4	81	-	14	67
	b	78	66	8	4	74	-	13	61
	c	3	3	-	-	4	-	1	3
	d	2	2	-	-	3	-	-	3
Mönchengladbach	a	80	68	9	3	92	-	20	72
	b	67	59	5	3	77	-	16	61
	c	5	5	-	-	8	-	3	5
	d	8	4	4	-	7	-	1	6
Mülheim an der Ruhr	a	43	35	4	4	43	-	12	31
	b	38	31	3	4	37	-	11	26
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	5	4	1	-	6	-	1	5
Oberhausen	a	62	49	8	5	59	-	12	47
	b	53	44	4	5	51	-	9	42
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	9	5	4	-	8	-	3	5
Remscheid	a	28	24	2	2	32	-	5	27
	b	26	23	1	2	30	-	5	25
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	2	1	1	-	2	-	-	2
Solingen	a	45	37	6	2	53	-	16	37
	b	41	33	6	2	41	-	7	34
	c	4	4	-	-	12	-	9	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wuppertal	a	98	82	12	4	107	-	13	94
	b	83	69	10	4	91	-	9	82
	c	3	3	-	-	3	-	2	1
	d	12	10	2	-	13	-	2	11
Kreis Kleve	a	103	92	7	4	109	1	26	82
	b	56	50	3	3	55	-	11	44
	c	42	39	3	-	51	1	15	35
	d	5	3	1	1	3	-	-	3
Bedburg-Hau	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Emmerich am Rhein, Stadt	a	14	11	3	-	12	-	3	9
	b	8	5	3	-	5	-	-	5
	c	5	5	-	-	6	-	3	3
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Geldern, Stadt	a	12	12	-	-	13	-	4	9
	b	7	7	-	-	8	-	3	5
	c	5	5	-	-	5	-	1	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	10	9	1	–	10	–	2	8
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	5	4	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Issum	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kevelaer, Stadt	a	14	14	–	–	16	–	3	13
	b	8	8	–	–	8	–	1	7
	c	6	6	–	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kleve, Stadt	a	25	23	1	1	29	–	5	24
	b	19	18	–	1	22	–	4	18
	c	6	5	1	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	2	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheurdt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Straelen, Stadt	a	5	4	–	1	9	–	3	6
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	9	–	3	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Uedem	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	–	1	1	–	–	1
Weeze	a	2	1	1	–	1	1	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Mettmann	a	149	131	13	5	160	1	35	124
	b	110	100	6	4	115	1	22	92
	c	18	17	1	–	21	–	9	12
	d	21	14	6	1	24	–	4	20
Erkrath, Stadt	a	13	11	1	1	19	–	4	15
	b	5	5	–	–	5	–	3	2
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	5	4	–	1	11	–	–	11
Haan, Stadt	a	9	7	1	1	10	–	–	10
	b	9	7	1	1	10	–	–	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heiligenhaus, Stadt	a	10	8	2	–	8	–	1	7
	b	9	7	2	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	15	13	1	1	16	–	4	12
	b	11	9	1	1	10	–	3	7
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	4	–	1	3
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	24	22	1	1	27	–	3	24
	b	19	18	–	1	22	–	1	21
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Mettmann, Stadt	a	10	10	–	–	13	–	4	9
	b	8	8	–	–	10	–	2	8
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	14	14	–	–	16	–	3	13
	b	13	13	–	–	14	–	3	11
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ratingen, Stadt	a	29	23	6	–	24	–	7	17
	b	14	13	1	–	13	–	3	10
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	12	7	5	–	8	–	2	6
Velbert, Stadt	a	16	14	1	1	17	–	6	11
	b	14	12	1	1	15	–	4	11
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wülfrath, Stadt	a	9	9	–	–	10	1	3	6
	b	8	8	–	–	9	1	2	6
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Kreis Neuss	a	170	133	27	10	175	3	37	135
	b	125	99	17	9	125	2	25	98
	c	24	21	2	1	29	–	9	20
	d	21	13	8	–	21	1	3	17
Dormagen, Stadt	a	25	19	5	1	25	–	10	15
	b	15	12	3	–	14	–	6	8
	c	8	6	1	1	9	–	4	5
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Grevenbroich, Stadt	a	18	17	1	–	22	–	9	13
	b	13	12	1	–	14	–	5	9
	c	4	4	–	–	7	–	4	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Jüchen	a	4	3	–	1	3	–	–	3
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kaarst, Stadt	a	15	9	4	2	9	–	1	8
	b	7	3	2	2	3	–	–	3
	c	5	4	1	–	4	–	1	3
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Korschenbroich, Stadt	a	10	8	2	–	11	–	1	10
	b	7	7	–	–	10	–	1	9
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Meerbusch, Stadt	a	32	26	5	1	40	1	4	35
	b	25	20	4	1	29	–	2	27
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	6	5	1	–	10	1	2	7
Neuss, Stadt	a	61	48	9	4	60	2	12	46
	b	53	43	6	4	53	2	11	40
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	7	4	3	–	6	–	1	5
Rommerskirchen	a	5	3	1	1	5	–	–	5
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Viersen	a	102	92	7	3	126	–	34	92
	b	61	55	3	3	62	–	17	45
	c	34	32	2	–	59	–	15	44
	d	7	5	2	–	5	–	2	3
Brüggen	a	7	5	2	–	5	–	–	5
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Grefrath	a	4	4	–	–	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kempen, Stadt	a	11	11	–	–	15	–	3	12
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	6	6	–	–	10	–	2	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettetal, Stadt	a	17	17	–	–	28	–	5	23
	b	7	7	–	–	7	–	2	5
	c	9	9	–	–	20	–	2	18
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Niederkrüchten	a	6	5	1	–	6	–	2	4
	b	4	4	–	–	5	–	2	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwalmtal	a	5	5	–	–	8	–	5	3
	b	4	4	–	–	5	–	4	1
	c	1	1	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tönisvorst, Stadt	a	8	8	–	–	10	–	2	8
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	5	5	–	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Viersen									
Viersen, Stadt	a	29	25	1	3	33	–	9	24
	b	25	21	1	3	26	–	5	21
	c	2	2	–	–	5	–	3	2
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Willich, Stadt	a	15	12	3	–	16	–	7	9
	b	6	5	1	–	5	–	1	4
	c	5	5	–	–	9	–	6	3
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Kreis Wesel	a	139	120	12	7	153	1	27	125
	b	90	78	7	5	92	–	9	83
	c	41	37	3	1	52	1	12	39
	d	8	5	2	1	9	–	6	3
Alpen	a	2	2	–	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	21	19	1	1	25	–	3	22
	b	19	17	1	1	21	–	3	18
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamminkeln, Stadt	a	6	2	4	–	2	–	–	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Hünxe	a	6	5	1	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Kamp-Lintfort, Stadt	a	18	13	3	2	17	1	6	10
	b	10	7	2	1	7	–	1	6
	c	7	6	1	–	10	1	5	4
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Moers, Stadt	a	34	34	–	–	38	–	4	34
	b	24	24	–	–	26	–	2	24
	c	8	8	–	–	9	–	1	8
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	8	4	2	2	4	–	–	4
	b	6	2	2	2	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Rheinberg, Stadt	a	6	6	–	–	10	–	–	10
	b	4	4	–	–	7	–	–	7
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schermbeck	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonsbeck	a	3	3	–	–	7	–	4	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	4	–	4	–
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	4	4	–	–	5	–	4	1
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Wesel									
Wesel, Stadt	a	22	19	1	2	24	–	2	22
	b	16	14	1	1	18	–	1	17
	c	6	5	–	1	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	7	7	–	–	10	–	–	10
	b	5	5	–	–	6	–	–	6
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf									
	a	1 695	1 424	191	80	1 830	12	346	1 472
	b	1 368	1 160	137	71	1 438	9	240	1 189
	c	185	170	12	3	248	2	76	170
	d	142	94	42	6	144	1	30	113
Kreisfreie Städte									
Bonn									
	a	128	113	11	4	131	–	14	117
	b	113	100	9	4	116	–	14	102
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	12	10	2	–	12	–	–	12
Köln									
	a	463	405	40	18	526	3	65	458
	b	419	371	32	16	476	3	55	418
	c	7	6	1	–	8	–	2	6
	d	37	28	7	2	42	–	8	34
Leverkusen									
	a	69	60	7	2	80	2	10	68
	b	58	50	6	2	65	–	7	58
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	11	10	1	–	15	2	3	10
Städteregion Aachen									
	a	199	166	22	11	225	–	29	196
	b	170	145	14	11	196	–	20	176
	c	15	14	1	–	20	–	6	14
	d	14	7	7	–	9	–	3	6
Aachen, kreisfreie Stadt									
	a	122	103	15	4	132	–	20	112
	b	109	97	8	4	123	–	15	108
	c	4	3	1	–	6	–	4	2
	d	9	3	6	–	3	–	1	2
Alsdorf, Stadt									
	a	19	17	–	2	37	–	2	35
	b	17	15	–	2	33	–	2	31
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Baesweiler, Stadt									
	a	6	4	2	–	8	–	1	7
	b	5	3	2	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eschweiler, Stadt									
	a	9	6	1	2	10	–	1	9
	b	5	3	–	2	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	2	1	–	4	–	1	3
Herzogenrath, Stadt									
	a	9	6	2	1	6	–	–	6
	b	8	5	2	1	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt									
	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Städteregion Aachen									
Roetgen	a	1	1	-	-	1	-	1	-
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Simmerath	a	6	6	-	-	6	-	-	6
	b	3	3	-	-	3	-	-	3
	c	3	3	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	10	9	1	-	10	-	1	9
	b	9	8	1	-	9	-	1	8
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Würselen, Stadt	a	13	10	1	2	11	-	2	9
	b	11	8	1	2	9	-	1	8
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	2	2	-	-	2	-	1	1
Kreis Düren	a	87	76	4	7	104	2	29	73
	b	58	49	3	6	62	2	10	50
	c	21	21	-	-	30	-	14	16
	d	8	6	1	1	12	-	5	7
Aldenhoven	a	2	1	-	1	1	-	1	-
	b	2	1	-	1	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Düren, Stadt	a	41	35	2	4	49	2	9	38
	b	35	29	2	4	40	2	5	33
	c	6	6	-	-	9	-	4	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Heimbach, Stadt	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hürtgenwald	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Inden	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Jülich, Stadt	a	8	8	-	-	9	-	3	6
	b	4	4	-	-	5	-	1	4
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	1	1	-	-	1	-	1	-
Kreuzau	a	2	1	1	-	2	-	-	2
	b	2	1	1	-	2	-	-	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Langerwehe	a	9	7	1	1	8	-	3	5
	b	4	4	-	-	4	-	3	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	4	2	1	1	3	-	-	3
Linnich, Stadt	a	4	4	-	-	4	-	2	2
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	2	2	-	-	2	-	2	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Merzenich	a	4	4	–	–	9	–	5	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	3	3	–	–	8	–	4	4
Nideggen, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	3	2	–	1	4	–	3	1
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nörvenich	a	5	5	–	–	5	–	–	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	3	3	–	–	7	–	2	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vettweiß	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	146	121	13	12	148	–	22	126
	b	94	81	6	7	99	–	11	88
	c	42	36	3	3	45	–	9	36
	d	10	4	4	2	4	–	2	2
Bedburg, Stadt	a	8	8	–	–	8	–	2	6
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bergheim, Stadt	a	18	15	1	2	18	–	4	14
	b	11	9	–	2	9	–	1	8
	c	5	5	–	–	8	–	2	6
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Brühl, Stadt	a	11	9	1	1	11	–	1	10
	b	10	9	–	1	11	–	1	10
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Elsdorf, Stadt	a	7	4	2	1	7	–	2	5
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	5	3	1	1	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erfstadt, Stadt	a	12	10	–	2	12	–	3	9
	b	6	5	–	1	7	–	1	6
	c	6	5	–	1	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Frechen, Stadt	a	24	19	2	3	26	–	3	23
	b	17	13	2	2	18	–	2	16
	c	5	5	–	–	7	–	–	7
	d	2	1	–	1	1	–	1	–
Hürth, Stadt	a	22	18	2	2	23	–	4	19
	b	18	16	1	1	21	–	4	17
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	–	1	1	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Kerpen, Stadt	a	22	18	4	–	21	–	1	20
	b	9	8	1	–	11	–	–	11
	c	9	8	1	–	8	–	1	7
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Pulheim, Stadt	a	13	11	1	1	13	–	–	13
	b	9	8	1	–	9	–	–	9
	c	4	3	–	1	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	9	9	–	–	9	–	2	7
	b	7	7	–	–	7	–	1	6
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Euskirchen	a	55	49	3	3	69	3	25	41
	b	31	28	2	1	32	–	5	27
	c	23	20	1	2	36	3	20	13
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Bad Münstereifel, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	3	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	3	3	–	–	9	3	5	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	9	3	5	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	19	17	1	1	22	–	2	20
	b	16	15	1	–	19	–	2	17
	c	3	2	–	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hellenthal	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	11	9	1	1	16	–	9	7
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	8	8	–	–	15	–	9	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettersheim	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleiden, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Zülpich, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	1	4
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Heinsberg	a	75	65	7	3	80	–	13	67
	b	59	53	3	3	62	–	6	56
	c	14	11	3	–	15	–	4	11
	d	2	1	1	–	3	–	3	–
Erkelenz, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	–	7
	b	6	6	–	–	6	–	–	6
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gangelt	a	4	4	–	–	6	–	–	6
	b	4	4	–	–	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	–	7
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	18	17	–	1	24	–	5	19
	b	11	10	–	1	12	–	1	11
	c	6	6	–	–	9	–	1	8
	d	1	1	–	–	3	–	3	–
Hückelhoven, Stadt	a	16	14	1	1	17	–	4	13
	b	15	14	–	1	17	–	4	13
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Selkant	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	5	2	2	1	2	–	–	2
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	6	6	–	–	9	–	3	6
	b	5	5	–	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	7	7	–	–	7	–	1	6
	b	6	6	–	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	100	81	15	4	110	–	26	84
	b	63	51	10	2	64	–	7	57
	c	35	29	4	2	45	–	18	27
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Bergneustadt, Stadt	a	8	8	–	–	11	–	–	11
	b	8	8	–	–	11	–	–	11
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	8	5	2	1	7	–	2	5
	b	6	4	1	1	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	1	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Oberbergischer Kreis									
Gummersbach, Stadt	a	20	18	2	–	20	–	2	18
	b	18	16	2	–	18	–	1	17
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	7	3	2	2	5	–	2	3
	b	4	2	1	1	3	–	1	2
	c	3	1	1	1	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	6	5	1	–	8	–	3	5
	b	4	3	1	–	3	–	2	1
	c	2	2	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienheide	a	4	4	–	–	8	–	4	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	5	–	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	7	6	1	–	6	–	1	5
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nümbrecht	a	7	7	–	–	8	–	–	8
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	5	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	6	5	1	–	8	–	2	6
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	6	6	–	–	6	–	3	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	4	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldbröl, Stadt	a	5	3	1	1	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	1	1	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	6	4	2	–	8	–	–	8
	b	4	2	2	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wipperfürth, Stadt	a	10	7	3	–	11	–	7	4
	b	4	2	2	–	3	–	1	2
	c	6	5	1	–	8	–	6	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	87	78	6	3	89	–	20	69
	b	66	63	1	2	69	–	11	58
	c	16	13	2	1	18	–	9	9
	d	5	2	3	–	2	–	–	2
Bergisch Gladbach, Stadt	a	26	22	2	2	23	–	3	20
	b	23	22	–	1	23	–	3	20
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Burscheid, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	–	7
	b	6	6	–	–	7	–	–	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rheinisch-Bergischer Kreis									
Kürten	a	4	4	–	–	5	–	4	1
	b	3	3	–	–	4	–	3	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	7	7	–	–	8	–	–	8
	b	7	7	–	–	8	–	–	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Odenthal	a	10	9	–	1	13	–	4	9
	b	4	3	–	1	4	–	–	4
	c	6	6	–	–	9	–	4	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Overath, Stadt	a	10	9	1	–	9	–	2	7
	b	7	7	–	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Rösrath, Stadt	a	10	9	1	–	10	–	4	6
	b	8	7	1	–	7	–	3	4
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Wermelskirchen, Stadt	a	14	12	2	–	14	–	3	11
	b	8	8	–	–	9	–	1	8
	c	6	4	2	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Sieg-Kreis	a	179	162	11	6	200	1	15	184
	b	133	121	6	6	145	–	14	131
	c	35	32	3	–	45	1	1	43
	d	11	9	2	–	10	–	–	10
Alfter	a	5	4	1	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	9	7	1	1	7	–	1	6
	b	8	6	1	1	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bornheim, Stadt	a	19	18	1	–	27	–	1	26
	b	14	14	–	–	22	–	1	21
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Eitorf	a	4	4	–	–	8	–	–	8
	b	4	4	–	–	8	–	–	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	16	14	1	1	16	–	1	15
	b	15	13	1	1	15	–	1	14
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Königswinter, Stadt	a	13	11	1	1	19	1	3	15
	b	6	5	–	1	11	–	3	8
	c	5	5	–	–	7	1	–	6
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Lohmar, Stadt	a	9	8	1	–	8	–	2	6
	b	6	6	–	–	6	–	2	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	–	1

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Meckenheim, Stadt	a	5	3	1	1	3	-	-	3
	b	2	1	-	1	1	-	-	1
	c	3	2	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Much	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Neunkirchen-Seelscheid	a	4	3	-	1	3	-	-	3
	b	4	3	-	1	3	-	-	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederkassel, Stadt	a	6	6	-	-	7	-	-	7
	b	5	5	-	-	6	-	-	6
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinbach, Stadt	a	6	6	-	-	8	-	1	7
	b	3	3	-	-	4	-	-	4
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	1	1	-	-	2	-	-	2
Ruppichteroth	a	8	7	1	-	8	-	-	8
	b	4	3	1	-	4	-	-	4
	c	4	4	-	-	4	-	-	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Sankt Augustin, Stadt	a	25	23	2	-	26	-	-	26
	b	20	18	2	-	18	-	-	18
	c	2	2	-	-	5	-	-	5
	d	3	3	-	-	3	-	-	3
Siegburg, Stadt	a	20	19	-	1	20	-	2	18
	b	18	17	-	1	18	-	2	16
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Swisttal	a	5	5	-	-	9	-	-	9
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	4	4	-	-	8	-	-	8
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Troisdorf, Stadt	a	17	17	-	-	19	-	3	16
	b	14	14	-	-	14	-	3	11
	c	2	2	-	-	4	-	-	4
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Wachtberg	a	1	-	1	-	-	-	-	-
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Windeck	a	6	6	-	-	7	-	1	6
	b	4	4	-	-	4	-	1	3
	c	2	2	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Regierungsbezirk Köln	a	1 588	1 376	139	73	1 762	11	268	1 483
	b	1 264	1 112	92	60	1 386	5	160	1 221
	c	211	185	18	8	265	4	83	178
	d	113	79	29	5	111	2	25	84

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-	
						verletzte			
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	27	24	2	1	29	–	2	27
	b	23	20	2	1	24	–	2	22
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Gelsenkirchen	a	99	82	12	5	106	1	15	90
	b	89	74	10	5	95	–	13	82
	c	5	5	–	–	7	1	1	5
	d	5	3	2	–	4	–	1	3
Münster	a	105	93	8	4	115	–	23	92
	b	91	82	5	4	96	–	21	75
	c	6	5	1	–	8	–	2	6
	d	8	6	2	–	11	–	–	11
Kreis Borken	a	111	97	6	8	128	1	19	108
	b	63	54	4	5	66	–	6	60
	c	43	39	1	3	58	1	11	46
	d	5	4	1	–	4	–	2	2
Ahaus, Stadt	a	13	12	–	1	14	–	3	11
	b	8	7	–	1	8	–	2	6
	c	5	5	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	27	23	2	2	26	–	–	26
	b	22	18	2	2	20	–	–	20
	c	5	5	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	12	11	1	–	16	–	1	15
	b	7	7	–	–	11	–	–	11
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	16	13	1	2	18	–	4	14
	b	15	12	1	2	17	–	4	13
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Heiden	a	7	7	–	–	8	–	3	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	5	–	1	4
	d	3	3	–	–	3	–	2	1
Isselburg, Stadt	a	2	2	–	–	6	–	1	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Legden	a	5	3	2	–	5	–	–	5
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Raesfeld	a	3	3	–	–	7	–	3	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Borken									
Reken	a	6	5	–	1	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	3	–	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhede, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	1	1	–	–	4	1	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vreden, Stadt	a	7	6	–	1	7	–	2	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	4	–	1	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	57	49	5	3	60	–	19	41
	b	27	24	2	1	27	–	9	18
	c	27	22	3	2	30	–	8	22
	d	3	3	–	–	3	–	2	1
Ascheberg	a	6	6	–	–	8	–	3	5
	b	4	4	–	–	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	2	–	2	–
Billerbeck, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	12	11	1	–	12	–	5	7
	b	6	5	1	–	6	–	3	3
	c	6	6	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	9	6	–	3	9	–	–	9
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	5	3	–	2	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Havixbeck	a	5	5	–	–	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	3	4
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	5	4	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	6	6	–	–	6	–	2	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Olfen, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	2	2	–	–	6	–	3	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Recklinghausen	a	173	142	17	14	179	–	37	142
	b	142	120	8	14	145	–	25	120
	c	12	9	3	–	13	–	3	10
	d	19	13	6	–	21	–	9	12
Castrop-Rauxel, Stadt	a	22	18	3	1	26	–	6	20
	b	18	16	1	1	22	–	4	18
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	4	–	2	2
Datteln, Stadt	a	9	8	–	1	10	–	–	10
	b	9	8	–	1	10	–	–	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	13	10	2	1	14	–	6	8
	b	8	6	1	1	6	–	1	5
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	2	1	1	–	5	–	4	1
Gladbeck, Stadt	a	20	17	3	–	23	–	–	23
	b	14	13	1	–	18	–	–	18
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	5	3	2	–	4	–	–	4
Haltern am See, Stadt	a	10	9	1	–	10	–	–	10
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Herten, Stadt	a	15	14	1	–	18	–	7	11
	b	13	12	1	–	15	–	6	9
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Marl, Stadt	a	28	20	3	5	24	–	8	16
	b	26	19	2	5	22	–	7	15
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	10	9	–	1	12	–	1	11
	b	10	9	–	1	12	–	1	11
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Recklinghausen									
Recklinghausen, Stadt	a	40	31	4	5	36	–	9	27
	b	33	26	2	5	29	–	6	23
	c	2	1	1	–	3	–	1	2
	d	5	4	1	–	4	–	2	2
Waltrop, Stadt	a	6	6	–	–	6	–	–	6
	b	6	6	–	–	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Steinfurt	a	147	135	9	3	181	3	42	136
	b	93	87	4	2	112	2	25	85
	c	47	42	4	1	63	1	15	47
	d	7	6	1	–	6	–	2	4
Altenberge	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emsdetten, Stadt	a	18	18	–	–	22	–	1	21
	b	14	14	–	–	16	–	1	15
	c	4	4	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Greven, Stadt	a	16	15	1	–	19	1	3	15
	b	8	8	–	–	9	–	3	6
	c	7	7	–	–	10	1	–	9
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hörstel, Stadt	a	8	7	–	1	7	–	–	7
	b	7	6	–	1	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hopsten	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horstmar, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ibbenbüren, Stadt	a	19	16	2	1	35	2	11	22
	b	16	13	2	1	28	2	7	19
	c	3	3	–	–	7	–	4	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ladbergen	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Laer	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lengerich, Stadt	a	8	8	–	–	10	–	3	7
	b	3	3	–	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Lienen	a	5	5	–	–	10	–	1	9
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	5	–	–	10	–	1	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Steinfurt									
Lotte	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Metelen	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Mettingen	a	4	2	2	-	2	-	-	2
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuenkirchen	a	3	3	-	-	4	-	2	2
	b	2	2	-	-	3	-	2	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordwalde	a	2	1	-	1	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	1	-	1	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ochtrup, Stadt	a	2	2	-	-	5	-	1	4
	b	1	1	-	-	4	-	1	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Recke	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheine, Stadt	a	28	27	1	-	28	-	9	19
	b	24	23	1	-	23	-	5	18
	c	3	3	-	-	4	-	3	1
	d	1	1	-	-	1	-	1	-
Saerbeck	a	3	3	-	-	3	-	1	2
	b	3	3	-	-	3	-	1	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinfurt, Stadt	a	5	5	-	-	10	-	4	6
	b	3	3	-	-	3	-	-	3
	c	2	2	-	-	7	-	4	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Tecklenburg, Stadt	a	5	5	-	-	5	-	1	4
	b	3	3	-	-	3	-	-	3
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Westerkappeln	a	7	6	1	-	7	-	1	6
	b	2	2	-	-	3	-	1	2
	c	5	4	1	-	4	-	-	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wettringen	a	1	1	-	-	2	-	2	-
	b	1	1	-	-	2	-	2	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Warendorf	a	92	81	5	6	99	2	13	84
	b	54	47	1	6	56	–	7	49
	c	31	29	2	–	37	2	5	30
	d	7	5	2	–	6	–	1	5
Ahlen, Stadt	a	17	15	–	2	15	–	1	14
	b	16	14	–	2	14	–	1	13
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	21	18	1	2	26	–	5	21
	b	14	12	–	2	19	–	3	16
	c	4	4	–	–	4	–	2	2
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Beelen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	8	6	1	1	8	–	3	5
	b	4	3	–	1	5	–	2	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	3	1	–	3	–	1	2
Ostbevern	a	6	5	1	–	7	–	2	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	3	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	2	1	1	–	2	–	–	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	5	5	–	–	6	1	1	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	5	–	–	6	1	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	6	5	–	1	5	1	–	4
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	16	15	1	–	19	–	–	19
	b	11	11	–	–	11	–	–	11
	c	5	4	1	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	811	703	64	44	897	7	170	720
	b	582	508	36	38	621	2	108	511
	c	173	153	14	6	219	5	45	169
	d	56	42	14	–	57	–	17	40

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	a	95	74	17	4	94	1	9	84
	b	80	63	14	3	76	1	6	69
	c	6	6	-	-	13	-	2	11
	d	9	5	3	1	5	-	1	4
Kreis Gütersloh	a	143	120	17	6	170	4	34	132
	b	90	77	7	6	95	1	19	75
	c	50	41	9	-	70	3	15	52
	d	3	2	1	-	5	-	-	5
Borgholzhausen, Stadt	a	6	4	1	1	5	-	1	4
	b	4	3	-	1	3	-	1	2
	c	2	1	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Gütersloh, Stadt	a	35	32	3	-	44	1	13	30
	b	29	26	3	-	29	1	7	21
	c	6	6	-	-	15	-	6	9
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Halle (Westfalen), Stadt	a	6	6	-	-	8	-	2	6
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	5	5	-	-	7	-	1	6
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Harsewinkel, Stadt	a	7	6	-	1	8	1	1	6
	b	5	4	-	1	6	-	1	5
	c	2	2	-	-	2	1	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Herzebrock-Clarholz	a	9	8	-	1	12	1	2	9
	b	6	5	-	1	5	-	1	4
	c	3	3	-	-	7	1	1	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Langenberg	a	4	1	3	-	1	-	-	1
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	2	-	2	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	23	19	4	-	25	-	3	22
	b	14	14	-	-	18	-	2	16
	c	7	4	3	-	6	-	1	5
	d	2	1	1	-	1	-	-	1
Rietberg, Stadt	a	10	10	-	-	13	-	4	9
	b	4	4	-	-	5	-	1	4
	c	6	6	-	-	8	-	3	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	9	7	2	-	18	-	-	18
	b	6	5	1	-	9	-	-	9
	c	2	1	1	-	5	-	-	5
	d	1	1	-	-	4	-	-	4
Steinhagen	a	7	6	1	-	7	-	2	5
	b	5	4	1	-	5	-	2	3
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Verl, Stadt	a	10	10	-	-	15	-	3	12
	b	5	5	-	-	7	-	2	5
	c	5	5	-	-	8	-	1	7
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Versmold, Stadt	a	11	6	3	2	9	1	2	6
	b	6	3	1	2	4	-	1	3
	c	5	3	2	-	5	1	1	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Werther (Westfalen), Stadt	a	6	5	-	1	5	-	1	4
	b	3	2	-	1	2	-	-	2
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Herford	a	68	53	11	4	79	–	27	52
	b	48	38	6	4	48	–	14	34
	c	14	10	4	–	19	–	6	13
	d	6	5	1	–	12	–	7	5
Bünde, Stadt	a	14	10	2	2	19	–	6	13
	b	11	8	1	2	11	–	2	9
	c	1	1	–	–	4	–	1	3
	d	2	1	1	–	4	–	3	1
Enger, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	2	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford, Stadt	a	18	13	3	2	18	–	5	13
	b	14	10	2	2	14	–	2	12
	c	4	3	1	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hiddenhausen	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchlengern	a	7	6	1	–	10	–	3	7
	b	5	5	–	–	5	–	2	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	5	–	1	4
Löhne, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rödinghausen	a	4	4	–	–	5	–	2	3
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Spenge, Stadt	a	3	3	–	–	7	–	1	6
	b	2	2	–	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vlotho, Stadt	a	9	6	3	–	7	–	6	1
	b	3	2	1	–	3	–	3	–
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	3	3	–	–	3	–	3	–
Kreis Höxter	a	51	43	4	4	56	1	19	36
	b	26	22	2	2	23	–	7	16
	c	25	21	2	2	33	1	12	20
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	6	5	–	1	11	1	5	5
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	9	1	5	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	8	5	1	2	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	6	3	1	2	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Höxter									
Brakel, Stadt	a	9	9	-	-	14	-	3	11
	b	6	6	-	-	7	-	1	6
	c	3	3	-	-	7	-	2	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Höxter, Stadt	a	10	9	1	-	9	-	5	4
	b	6	5	1	-	5	-	3	2
	c	4	4	-	-	4	-	2	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Marienmünster, Stadt	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Nieheim, Stadt	a	1	1	-	-	1	-	1	-
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinheim, Stadt	a	9	8	-	1	10	-	1	9
	b	6	5	-	1	5	-	1	4
	c	3	3	-	-	5	-	-	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Warburg, Stadt	a	4	3	1	-	3	-	1	2
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	3	2	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Willebadessen, Stadt	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Lippe	a	92	76	9	7	100	1	28	71
	b	58	47	5	6	56	1	11	44
	c	32	28	3	1	43	-	17	26
	d	2	1	1	-	1	-	-	1
Augustdorf	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Salzuflen, Stadt	a	9	6	2	1	8	-	2	6
	b	6	4	1	1	4	-	-	4
	c	1	1	-	-	3	-	2	1
	d	2	1	1	-	1	-	-	1
Bartrup, Stadt	a	3	3	-	-	5	-	4	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	3	3	-	-	5	-	4	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Blomberg, Stadt	a	3	3	-	-	3	-	1	2
	b	3	3	-	-	3	-	1	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Detmold, Stadt	a	22	21	-	1	24	-	3	21
	b	19	18	-	1	21	-	3	18
	c	3	3	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Dörentrup	a	2	1	-	1	1	-	-	1
	b	2	1	-	1	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Extertal	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	4	4	–	–	7	–	3	4
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	5	4	1	–	6	–	2	4
	b	2	1	1	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	9	8	1	–	10	–	3	7
	b	7	6	1	–	8	–	2	6
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	10	8	1	1	15	–	2	13
	b	6	5	–	1	6	–	2	4
	c	4	3	1	–	9	–	–	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	6	3	1	2	3	–	1	2
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	4	3	–	1	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	5	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	6	5	1	–	6	–	4	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	6	4	2	–	6	1	–	5
	b	4	3	1	–	3	1	–	2
	c	2	1	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Minden-Lübbecke	a	114	91	14	9	116	1	26	89
	b	75	59	11	5	70	–	12	58
	c	35	28	3	4	41	1	12	28
	d	4	4	–	–	5	–	2	3
Bad Oeynhausen, Stadt	a	22	18	4	–	19	–	7	12
	b	17	14	3	–	14	–	3	11
	c	4	3	1	–	4	–	4	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Espelkamp, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	2	5
	b	6	6	–	–	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hille	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Minden-Lübbecke									
Hüllhorst	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lübbecke, Stadt	a	9	4	1	4	5	–	3	2
	b	5	2	1	2	3	–	2	1
	c	4	2	–	2	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Minden, Stadt	a	26	21	3	2	28	–	5	23
	b	23	19	3	1	25	–	3	22
	c	3	2	–	1	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Petershagen, Stadt	a	9	5	3	1	8	1	1	6
	b	5	2	3	–	2	–	1	1
	c	4	3	–	1	6	1	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Porta Westfalica, Stadt	a	17	15	1	1	25	–	3	22
	b	6	5	–	1	8	–	1	7
	c	8	7	1	–	13	–	–	13
	d	3	3	–	–	4	–	2	2
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	5	4	–	1	4	–	1	3
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rahden, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	–	7
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stemwede	a	7	6	1	–	7	–	3	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	4	3	1	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Paderborn	a	123	96	19	8	138	–	50	88
	b	69	57	6	6	67	–	17	50
	c	39	27	11	1	50	–	25	25
	d	15	12	2	1	21	–	8	13
Altenbeken	a	6	5	1	–	12	–	8	4
	b	2	1	1	–	5	–	2	3
	c	4	4	–	–	7	–	6	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Lippspringe, Stadt	a	6	6	–	–	8	–	6	2
	b	5	5	–	–	5	–	3	2
	c	1	1	–	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borchen	a	4	3	–	1	7	–	3	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	3	–	3	–
	d	2	1	–	1	3	–	–	3
Büren, Stadt	a	9	6	3	–	12	–	5	7
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	6	3	3	–	6	–	3	3
	d	1	1	–	–	2	–	2	–
Delbrück, Stadt	a	14	10	4	–	13	–	2	11
	b	6	5	1	–	5	–	1	4
	c	8	5	3	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Paderborn									
Hövelhof	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lichtenau, Stadt	a	3	2	1	–	4	–	2	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Paderborn, Stadt	a	60	51	4	5	66	–	16	50
	b	46	38	3	5	42	–	9	33
	c	9	8	1	–	15	–	5	10
	d	5	5	–	–	9	–	2	7
Salzkotten, Stadt	a	7	5	1	1	5	–	1	4
	b	4	3	–	1	3	–	1	2
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Wünnenberg, Stadt	a	12	7	4	1	10	–	7	3
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	3	1	1	1	2	–	2	–
	d	7	5	2	–	7	–	4	3
Regierungsbezirk Detmold									
	a	686	553	91	42	753	8	193	552
	b	446	363	51	32	435	3	86	346
	c	201	161	32	8	269	5	89	175
	d	39	29	8	2	49	–	18	31
Kreisfreie Städte									
Bochum									
	a	96	75	15	6	100	–	10	90
	b	81	64	12	5	85	–	8	77
	c	5	5	–	–	5	–	1	4
	d	10	6	3	1	10	–	1	9
Dortmund									
	a	187	145	30	12	196	2	31	163
	b	167	130	26	11	168	2	28	138
	c	12	10	2	–	18	–	2	16
	d	8	5	2	1	10	–	1	9
Hagen									
	a	42	34	7	1	44	–	4	40
	b	35	29	5	1	38	–	3	35
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	7	5	2	–	6	–	1	5
Hamm									
	a	61	55	5	1	65	–	12	53
	b	53	49	3	1	56	–	9	47
	c	4	4	–	–	7	–	3	4
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Herne									
	a	37	23	8	6	24	–	2	22
	b	34	21	7	6	22	–	2	20
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Ennepe-Ruhr-Kreis									
	a	84	71	7	6	98	2	15	81
	b	61	50	5	6	68	–	11	57
	c	14	13	1	–	15	1	3	11
	d	9	8	1	–	15	1	1	13
Breckerfeld, Stadt									
	a	5	4	1	–	5	1	–	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Ennepetal, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	14	11	1	2	15	–	2	13
	b	11	8	1	2	12	–	2	10
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Hattingen, Stadt	a	9	9	–	–	12	–	2	10
	b	7	7	–	–	10	–	2	8
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	4	2	1	1	2	–	–	2
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	12	10	–	2	15	–	2	13
	b	10	8	–	2	13	–	1	12
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sprockhövel, Stadt	a	8	5	2	1	11	–	–	11
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	6	5	1	–	11	–	–	11
Wetter (Ruhr), Stadt	a	6	6	–	–	12	–	2	10
	b	3	3	–	–	8	–	–	8
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Witten, Stadt	a	23	21	2	–	23	1	6	16
	b	19	17	2	–	18	–	5	13
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	1	1	–
Hochsauerlandkreis	a	89	79	6	4	104	1	34	69
	b	51	44	5	2	55	–	10	45
	c	34	31	1	2	41	1	22	18
	d	4	4	–	–	8	–	2	6
Arnsberg, Stadt	a	22	20	1	1	27	–	3	24
	b	20	18	1	1	25	–	3	22
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Bestwig	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	11	10	1	–	11	–	4	7
	b	5	5	–	–	5	–	2	3
	c	6	5	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Hochsauerlandkreis									
Marsberg, Stadt	a	12	10	1	1	13	–	6	7
	b	6	4	1	1	5	–	1	4
	c	5	5	–	–	7	–	4	3
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Medebach, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	4	4	–	–	8	–	3	5
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	2	2	–	–	6	–	1	5
Olsberg, Stadt	a	5	5	–	–	8	–	3	5
	b	3	3	–	–	4	–	1	3
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	11	8	2	1	8	1	3	4
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	6	5	–	1	5	1	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sundern (Sauerland), Stadt	a	10	10	–	–	12	–	5	7
	b	5	5	–	–	6	–	2	4
	c	5	5	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	5	4	–	1	9	–	3	6
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	4	3	–	1	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	147	114	28	5	145	–	29	116
	b	100	71	24	5	90	–	13	77
	c	40	37	3	–	46	–	15	31
	d	7	6	1	–	9	–	1	8
Altena, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	2	1
	b	3	1	2	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	2	1	1	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	10	9	1	–	15	–	3	12
	b	5	4	1	–	6	–	–	6
	c	5	5	–	–	9	–	3	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	9	8	1	–	10	–	1	9
	b	8	7	1	–	9	–	–	9
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	22	18	4	–	24	–	5	19
	b	13	9	4	–	12	–	2	10
	c	7	7	–	–	8	–	3	5
	d	2	2	–	–	4	–	–	4

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Märkischer Kreis									
Kierspe, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	33	24	7	2	30	–	4	26
	b	30	22	6	2	28	–	4	24
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meinerzhagen, Stadt	a	11	8	3	–	9	–	3	6
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	5	5	–	–	6	–	2	4
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Menden (Sauerland), Stadt	a	17	12	4	1	16	–	2	14
	b	14	10	3	1	12	–	2	10
	c	3	2	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nachrodt-Wiblingwerde	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	9	6	2	1	8	–	2	6
	b	7	4	2	1	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	9	7	1	1	8	–	2	6
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	4	–	1	3
	d	3	3	–	–	4	–	1	3
Werdohl, Stadt	a	8	8	–	–	10	–	2	8
	b	7	7	–	–	9	–	1	8
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	65	55	8	2	72	1	16	55
	b	34	27	5	2	32	1	6	25
	c	29	26	3	–	38	–	10	28
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Attendom, Stadt	a	15	12	3	–	20	–	1	19
	b	9	8	1	–	10	–	1	9
	c	6	4	2	–	10	–	–	10
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	8	6	1	1	6	–	2	4
	b	4	2	1	1	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Finntrop	a	9	8	1	–	10	–	6	4
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	5	5	–	–	7	–	5	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	6	6	–	–	7	–	–	7
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	5	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Olpe									
Lennestadt, Stadt	a	7	6	1	–	7	1	2	4
	b	5	4	1	–	5	1	2	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	11	9	1	1	10	–	3	7
	b	5	4	–	1	5	–	1	4
	c	6	5	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wenden	a	9	8	1	–	12	–	2	10
	b	6	5	1	–	6	–	–	6
	c	2	2	–	–	5	–	2	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	104	89	12	3	112	3	14	95
	b	68	59	6	3	72	1	7	64
	c	32	29	3	–	39	2	7	30
	d	4	1	3	–	1	–	–	1
Bad Berleburg, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	4	3
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Burbach	a	13	11	2	–	13	2	1	10
	b	7	6	1	–	6	–	–	6
	c	6	5	1	–	7	2	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erndtebrück	a	3	2	1	–	3	–	1	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Freudenberg, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilchenbach, Stadt	a	7	7	–	–	8	–	1	7
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	5	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuztal, Stadt	a	11	10	–	1	17	1	1	15
	b	11	10	–	1	17	1	1	15
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Laasphe, Stadt	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Netphen, Stadt	a	4	4	–	–	6	–	–	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Siegen, Stadt	a	43	35	6	2	44	–	3	41
	b	32	27	3	2	33	–	2	31
	c	8	7	1	–	10	–	1	9
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Wiinsdorf	a	6	5	1	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Soest	a	107	91	12	4	113	1	32	80
	b	62	56	2	4	67	-	17	50
	c	36	31	5	-	41	1	14	26
	d	9	4	5	-	5	-	1	4
Anröchte	a	3	2	1	-	3	-	1	2
	b	1	1	-	-	2	-	1	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	2	1	1	-	1	-	-	1
Bad Sassendorf	a	5	3	1	1	3	-	1	2
	b	2	1	-	1	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	2	1	1	-	1	-	-	1
Ense	a	5	4	1	-	5	-	1	4
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	2	2	-	-	3	-	-	3
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Erwitte, Stadt	a	6	4	1	1	6	-	2	4
	b	1	-	-	1	-	-	-	-
	c	4	4	-	-	6	-	2	4
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Geseke, Stadt	a	9	7	2	-	8	1	1	6
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	7	5	2	-	6	1	-	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lippetal	a	5	4	1	-	4	-	-	4
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lippstadt, Stadt	a	23	21	1	1	27	-	5	22
	b	21	19	1	1	23	-	5	18
	c	2	2	-	-	4	-	-	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Möhnesee	a	7	6	1	-	6	-	4	2
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	5	4	1	-	4	-	3	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rüthen, Stadt	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Soest, Stadt	a	22	20	1	1	23	-	7	16
	b	18	17	-	1	19	-	5	14
	c	3	3	-	-	4	-	2	2
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Warstein, Stadt	a	6	6	-	-	8	-	5	3
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	4	4	-	-	6	-	4	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Welver	a	3	3	-	-	4	-	1	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	2	2	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Werl, Stadt	a	12	10	2	-	15	-	4	11
	b	7	7	-	-	11	-	2	9
	c	3	1	2	-	1	-	1	-
	d	2	2	-	-	3	-	1	2
Wickede (Ruhr)	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2015**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Unna	a	139	117	19	3	153	3	28	122
	b	100	86	11	3	105	2	13	90
	c	22	18	4	–	25	–	12	13
	d	17	13	4	–	23	1	3	19
Bergkamen, Stadt	a	18	15	2	1	22	1	2	19
	b	15	13	1	1	17	1	–	16
	c	2	1	1	–	2	–	2	–
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Bönen	a	9	8	1	–	10	–	2	8
	b	5	5	–	–	6	–	1	5
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Holzwickede	a	7	5	2	–	6	–	2	4
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Kamen, Stadt	a	16	12	4	–	14	1	3	10
	b	12	10	2	–	10	–	2	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	2	2	–	4	1	1	2
Lünen, Stadt	a	23	19	4	–	28	1	5	22
	b	20	16	4	–	24	1	3	20
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwerte, Stadt	a	18	18	–	–	26	–	2	24
	b	10	10	–	–	13	–	1	12
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	6	6	–	–	9	–	–	9
Selm, Stadt	a	9	8	–	1	11	–	5	6
	b	6	5	–	1	7	–	2	5
	c	3	3	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	22	18	3	1	21	–	3	18
	b	16	14	1	1	14	–	1	13
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	4	2	2	–	4	–	2	2
Werne, Stadt	a	12	11	1	–	12	–	3	9
	b	11	10	1	–	11	–	2	9
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 158	948	157	53	1 226	13	227	986
	b	846	686	111	49	858	6	127	725
	c	228	204	22	2	275	5	89	181
	d	84	58	24	2	93	2	11	80
Nordrhein-Westfalen	a	5 938	5 004	642	292	6 468	51	1 204	5 213
	b	4 506	3 829	427	250	4 738	25	721	3 992
	c	998	873	98	27	1 276	21	382	873
	d	434	302	117	15	454	5	101	348
davon									
kreisfreie Städte	a	2 441	2 039	287	115	2 617	15	384	2 218
Kreise	a	3 497	2 965	355	177	3 851	36	820	2 995

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle Januar – Mai 2015 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – Mai		
	2015	dagegen 2014	Veränderung 2015 gegenüber 2014
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	22 088	23 794	-7,2
davon			
mit Getöteten	193	173	+11,6
mit Verletzten	21 895	23 621	-7,3
davon			
mit Schwerverletzten	4 363	4 626	-5,7
mit Leichtverletzten	17 532	18 995	-7,7
mit nur Sachschaden insgesamt	185 682	215 393	-13,8
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	3 487	4 720	-26,1
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	1 310	1 410	-7,1
ohne Einfluss berauschender Mittel	180 885	209 263	-13,6
davon			
innerhalb von Ortschaften	153 370	176 672	-13,2
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	16 529	20 671	-20,0
auf Autobahnen	10 986	11 920	-7,8

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2015 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – Mai 2015				dagegen Januar – Mai 2014				Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014			
Anzahl									%				
Bundesautobahnen	a	1 521	16	510	1 886	1 478	24	461	1 818	+2,9	-33,3	+10,6	+3,7
Bundesstraßen	a	2 928	50	707	3 356	3 437	36	826	3 971	-14,8	+38,9	-14,4	-15,5
	b	1 903	19	371	2 139	2 336	12	460	2 625	-18,5	+58,3	-19,3	-18,5
	c	1 025	31	336	1 217	1 101	24	366	1 346	-6,9	+29,2	-8,2	-9,6
Landstraßen	a	5 967	63	1 418	6 400	6 457	58	1 557	6 890	-7,6	+8,6	-8,9	-7,1
	b	4 231	28	810	4 574	4 533	19	885	4 803	-6,7	+47,4	-8,5	-4,8
	c	1 736	35	608	1 826	1 924	39	672	2 087	-9,8	-10,3	-9,5	-12,5
Kreisstraßen	a	2 217	27	581	2 251	2 305	23	628	2 297	-3,8	+17,4	-7,5	-2,0
	b	1 563	13	338	1 611	1 648	7	371	1 663	-5,2	x	-8,9	-3,1
	c	654	14	243	640	657	16	257	634	-0,5	-12,5	-5,4	+0,9
Andere Straßen	a	9 455	48	1 680	9 416	10 117	39	1 729	10 107	-6,5	+23,1	-2,8	-6,8
	b	8 994	40	1 546	8 959	9 641	30	1 579	9 664	-6,7	+33,3	-2,1	-7,3
	c	461	8	134	457	476	9	150	443	-3,2	x	-10,7	+3,2
Insgesamt	a	22 088	204	4 896	23 309	23 794	180	5 201	25 083	-7,2	+13,3	-5,9	-7,1
	b	16 691	100	3 065	17 283	18 158	68	3 295	18 755	-8,1	+47,1	-7,0	-7,8
	c	5 397	104	1 831	6 026	5 636	112	1 906	6 328	-4,2	-7,1	-3,9	-4,8

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2015 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – Mai 2015				dagegen Januar – Mai 2014				Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014			
Anzahl									%				
Fahrunfall	a	3 336	60	1 222	2 815	3 461	64	1 275	2 881	-3,6	-6,3	-4,2	-2,3
	b	1 705	22	554	1 448	1 818	12	571	1 525	-6,2	+83,3	-3,0	-5,0
	c	1 631	38	668	1 367	1 643	52	704	1 356	-0,7	-26,9	-5,1	+0,8
Abbiege-Unfall	a	3 459	23	696	3 768	3 774	11	764	4 105	-8,3	x	-8,9	-8,2
	b	2 947	17	533	3 132	3 194	5	568	3 402	-7,7	x	-6,2	-7,9
	c	512	6	163	636	580	6	196	703	-11,7	-	-16,8	-9,5
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	4 478	23	848	4 829	5 285	28	1 049	5 637	-15,3	-17,9	-19,2	-14,3
	b	3 722	10	592	3 963	4 392	11	741	4 574	-15,3	-9,1	-20,1	-13,4
	c	756	13	256	866	893	17	308	1 063	-15,3	-23,5	-16,9	-18,5
Überschreiten-Unfall	a	1 619	38	443	1 346	1 617	29	502	1 291	+0,1	+31,0	-11,8	+4,3
	b	1 565	29	422	1 307	1 566	23	474	1 251	-0,1	+26,1	-11,0	+4,5
	c	54	9	21	39	51	6	28	40	+5,9	x	-25,0	-2,5
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	882	2	123	844	1 002	2	142	969	-12,0	-	-13,4	-12,9
	b	856	2	118	810	974	2	136	942	-12,1	-	-13,2	-14,0
	c	26	-	5	34	28	-	6	27	-7,1	-	x	+25,9
Unfall im Längsverkehr	a	5 584	40	906	7 202	5 847	27	874	7 504	-4,5	+48,1	+3,7	-4,0
	b	3 599	6	363	4 522	3 854	5	383	4 823	-6,6	x	-5,2	-6,2
	c	1 985	34	543	2 680	1 993	22	491	2 681	-0,4	+54,5	+10,6	-
Sonstiger Unfall	a	2 730	18	658	2 505	2 808	19	595	2 696	-2,8	-5,3	+10,6	-7,1
	b	2 297	14	483	2 101	2 360	10	422	2 238	-2,7	+40,0	+14,5	-6,1
	c	433	4	175	404	448	9	173	458	-3,3	x	+1,2	-11,8
Insgesamt	a	22 088	204	4 896	23 309	23 794	180	5 201	25 083	-7,2	+13,3	-5,9	-7,1
	b	16 691	100	3 065	17 283	18 158	68	3 295	18 755	-8,1	+47,1	-7,0	-7,8
	c	5 397	104	1 831	6 026	5 636	112	1 906	6 328	-4,2	-7,1	-3,9	-4,8

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2015 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – Mai 2015				dagegen Januar – Mai 2014				Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014			
Anzahl									%				
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	1 838	7	230	2 087	1 986	5	239	2 204	-7,5	x	-3,8	-5,3
	b	1 625	5	179	1 808	1 770	3	200	1 919	-8,2	x	-10,5	-5,8
	c	213	2	51	279	216	2	39	285	-1,4	-	+30,8	-2,1
vorausfährt oder wartet	a	3 880	11	490	5 263	4 177	14	507	5 624	-7,1	-21,4	-3,4	-6,4
	b	2 412	1	172	3 186	2 716	4	199	3 536	-11,2	x	-13,6	-9,9
	c	1 468	10	318	2 077	1 461	10	308	2 088	+0,5	-	+3,2	-0,5
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	1 015	5	202	1 101	1 117	-	203	1 207	-9,1	x	-0,5	-8,8
	b	715	4	116	746	810	-	124	848	-11,7	x	-6,5	-12,0
	c	300	1	86	355	307	-	79	359	-2,3	x	+8,9	-1,1
entgegenkommt	a	1 160	35	451	1 448	1 246	23	421	1 483	-6,9	+52,2	+7,1	-2,4
	b	782	10	206	954	886	2	222	1 026	-11,7	x	-7,2	-7,0
	c	378	25	245	494	360	21	199	457	+5,0	+19,0	+23,1	+8,1
einbiegt oder kreuzt	a	5 983	35	1 182	6 490	6 819	37	1 392	7 380	-12,3	-5,4	-15,1	-12,1
	b	5 017	19	839	5 363	5 682	14	983	6 027	-11,7	+35,7	-14,6	-11,0
	c	966	16	343	1 127	1 137	23	409	1 353	-15,0	-30,4	-16,1	-16,7
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	2 957	49	741	2 467	2 925	38	746	2 419	+1,1	+28,9	-0,7	+2,0
	b	2 853	35	707	2 381	2 826	29	703	2 340	+1,0	+20,7	+0,6	+1,8
	c	104	14	34	86	99	9	43	79	+5,1	x	-20,9	+8,9
Aufprall auf Hindernis	a	133	3	50	112	129	1	29	122	+3,1	x	+72,4	-8,2
	b	70	2	24	66	78	1	16	74	-10,3	x	+50,0	-10,8
	c	63	1	26	46	51	-	13	48	+23,5	x	x	-4,2
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	1 487	27	534	1 241	1 559	30	609	1 233	-4,6	-10,0	-12,3	+0,6
	b	562	7	183	495	579	2	186	506	-2,9	x	-1,6	-2,2
	c	925	20	351	746	980	28	423	727	-5,6	-28,6	-17,0	+2,6
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	938	19	364	781	983	18	390	866	-4,6	+5,6	-6,7	-9,8
	b	319	7	117	268	345	7	125	297	-7,5	-	-6,4	-9,8
	c	619	12	247	513	638	11	265	569	-3,0	+9,1	-6,8	-9,8
Unfall anderer Art	a	2 697	13	652	2 319	2 853	14	665	2 545	-5,5	-7,1	-2,0	-8,9
	b	2 336	10	522	2 016	2 466	6	537	2 182	-5,3	x	-2,8	-7,6
	c	361	3	130	303	387	8	128	363	-6,7	x	+1,6	-16,5
Insgesamt	a	22 088	204	4 896	23 309	23 794	180	5 201	25 083	-7,2	+13,3	-5,9	-7,1
	b	16 691	100	3 065	17 283	18 158	68	3 295	18 755	-8,1	+47,1	-7,0	-7,8
	c	5 397	104	1 831	6 026	5 636	112	1 906	6 328	-4,2	-7,1	-3,9	-4,8

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Mai											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	2 348	2 604	-9,8	5	6	x	338	408	-17,2	2 005	2 190	-8,4
	b	1 318	1 414	-6,8	3	5	x	209	228	-8,3	1 106	1 181	-6,4
	c	1 030	1 190	-13,4	2	1	x	129	180	-28,3	899	1 009	-10,9
15 – 18	a	1 393	1 560	-10,7	5	6	x	236	246	-4,1	1 152	1 308	-11,9
	b	806	904	-10,8	3	4	x	149	147	+1,4	654	753	-13,1
	c	587	656	-10,5	2	2	-	87	99	-12,1	498	555	-10,3
18 – 21	a	2 090	2 287	-8,6	15	12	+25,0	326	373	-12,6	1 749	1 902	-8,0
	b	1 125	1 239	-9,2	10	11	-9,1	206	246	-16,3	909	982	-7,4
	c	965	1 048	-7,9	5	1	x	120	127	-5,5	840	920	-8,7
21 – 25	a	2 606	2 884	-9,6	17	15	13	390	423	-7,8	2 199	2 446	-10,1
	b	1 365	1 502	-9,1	12	12	-	241	248	-2,8	1 112	1 242	-10,5
	c	1 241	1 382	-10,2	5	3	x	149	175	-14,9	1 087	1 204	-9,7
25 – 30	a	2 640	2 721	-3,0	9	16	x	400	398	+0,5	2 231	2 307	-3,3
	b	1 417	1 427	-0,7	8	13	x	234	242	-3,3	1 175	1 172	+0,3
	c	1 223	1 294	-5,5	1	3	x	166	156	+6,4	1 056	1 135	-7,0
30 – 35	a	2 092	2 237	-6,5	11	13	-15,4	304	293	+3,8	1 777	1 931	-8,0
	b	1 137	1 210	-6,0	9	10	x	212	181	+17,1	916	1 019	-10,1
	c	955	1 027	-7,0	2	3	x	92	112	-17,9	861	912	-5,6
35 – 40	a	1 886	2 000	-5,7	11	9	x	284	273	+4,0	1 591	1 718	-7,4
	b	1 048	1 103	-5,0	10	7	x	174	168	+3,6	864	928	-6,9
	c	838	897	-6,6	1	2	x	110	105	+4,8	727	790	-8,0
40 – 45	a	1 891	2 187	-13,5	11	5	x	268	312	-14,1	1 612	1 870	-13,8
	b	1 041	1 169	-10,9	9	3	x	171	188	-9,0	861	978	-12,0
	c	850	1 018	-16,5	2	2	-	97	124	-21,8	751	892	-15,8
45 – 50	a	2 445	2 619	-6,6	11	14	-21,4	390	427	-8,7	2 044	2 178	-6,2
	b	1 346	1 456	-7,6	11	13	-15,4	254	270	-5,9	1 081	1 173	-7,8
	c	1 099	1 163	-5,5	-	1	x	136	157	-13,4	963	1 005	-4,2
50 – 55	a	2 440	2 457	-0,7	16	6	x	448	455	-1,5	1 976	1 996	-1,0
	b	1 382	1 379	+0,2	13	6	x	309	308	+0,3	1 060	1 065	-0,5
	c	1 058	1 078	-1,9	3	-	x	139	147	-5,4	916	931	-1,6
55 – 60	a	1 794	1 940	-7,5	11	11	-	334	387	-13,7	1 449	1 542	-6,0
	b	1 001	1 059	-5,5	10	9	x	204	237	-13,9	787	813	-3,2
	c	793	881	-10,0	1	2	x	130	150	-13,3	662	729	-9,2
60 – 65	a	1 302	1 360	-4,3	11	11	-	285	290	-1,7	1 006	1 059	-5,0
	b	752	777	-3,2	7	8	x	181	190	-4,7	564	579	-2,6
	c	550	583	-5,7	4	3	x	104	100	+4,0	442	480	-7,9
65 – 70	a	833	906	-8,1	12	10	+20,0	174	192	-9,4	647	704	-8,1
	b	451	495	-8,9	8	5	x	103	109	-5,5	340	381	-10,8
	c	382	411	-7,1	4	5	x	71	83	-14,5	307	323	-5,0
70 – 75	a	892	980	-9,0	20	12	+66,7	221	240	-7,9	651	728	-10,6
	b	472	511	-7,6	9	8	x	125	125	-	338	378	-10,6
	c	420	469	-10,4	11	4	x	96	115	-16,5	313	350	-10,6
75 und mehr	a	1 724	1 707	+1,0	39	34	+14,7	498	484	+2,9	1 187	1 189	-0,2
	b	872	879	-0,8	23	23	-	235	225	+4,4	614	631	-2,7
	c	852	828	+2,9	16	11	+45,5	263	259	+1,5	573	558	+2,7
Zusammen	a	28 376	30 449	-6,8	204	180	+13,3	4 896	5 201	-5,9	23 276	25 068	-7,1
	b	15 533	16 524	-6,0	145	137	+5,8	3 007	3 112	-3,4	12 381	13 275	-6,7
	c	12 843	13 925	-7,8	59	43	+37,2	1 889	2 089	-9,6	10 895	11 793	-7,6
Ohne Angabe	a	33	15	x	-	-	-	-	-	-	33	15	x
Insgesamt	a	28 409	30 464	-6,7	204	180	+13,3	4 896	5 201	-5,9	23 309	25 083	-7,1

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Mai											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit	a	1 223	1 506	-18,8	–	9	x	241	301	-19,9	982	1 196	-17,9
Versicherungskennzeichen	b	1 078	1 318	-18,2	–	4	x	202	254	-20,5	876	1 060	-17,4
davon	c	145	188	-22,9	–	5	x	39	47	-17,0	106	136	-22,1
Mofas, Kleinkrafträder	a	1 200	1 494	-19,7	–	9	x	237	298	-20,5	963	1 187	-18,9
	b	1 058	1 307	-19,1	–	4	x	198	251	-21,1	860	1 052	-18,3
	c	142	187	-24,1	–	5	x	39	47	-17,0	103	135	-23,7
E-Bikes	a	14	5	x	–	–	–	2	3	x	12	2	x
	b	12	5	x	–	–	–	2	3	x	10	2	x
	c	2	–	x	–	–	–	–	–	–	2	–	x
drei- und leichten	a	9	7	x	–	–	–	2	–	x	7	7	–
vierrädri gen Kfz	b	8	6	x	–	–	–	2	–	x	6	6	–
	c	1	1	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–
Krafträdern mit amtlichen	a	1 771	2 142	-17,3	35	21	+66,7	600	714	-16,0	1 136	1 407	-19,3
Kennzeichen	b	1 157	1 399	-17,3	15	6	x	309	380	-18,7	833	1 013	-17,8
davon	c	614	743	-17,4	20	15	+33,3	291	334	-12,9	303	394	-23,1
zwei rädri gen	a	1 746	2 105	-17,1	35	21	+66,7	592	705	-16,0	1 119	1 379	-18,9
Kraftfahrzeugen	b	1 138	1 374	-17,2	15	6	x	303	374	-19,0	820	994	-17,5
	c	608	731	-16,8	20	15	+33,3	289	331	-12,7	299	385	-22,3
drei- und leichten	a	25	37	-32,4	–	–	–	8	9	x	17	28	-39,3
vierrädri gen Kfz	b	19	25	-24,0	–	–	–	6	6	–	13	19	-31,6
	c	6	12	x	–	–	–	2	3	x	4	9	x
Personenkraftwagen	a	15 419	15 944	-3,3	77	79	-2,5	2 101	2 110	-0,4	13 241	13 755	-3,7
	b	9 223	9 640	-4,3	21	17	+23,5	890	887	+0,3	8 312	8 736	-4,9
	c	6 196	6 304	-1,7	56	62	-9,7	1 211	1 223	-1,0	4 929	5 019	-1,8
darunter	a	3 414	3 545	-3,7	13	16	-18,8	478	500	-4,4	2 923	3 029	-3,5
im Alter von 18 Jahren	b	1 954	2 005	-2,5	4	2	x	190	204	-6,9	1 760	1 799	-2,2
bis unter 25 Jahren	c	1 259	1 355	-7,1	8	12	x	242	267	-9,4	1 009	1 076	-6,2
Wohnmobilen	a	11	7	x	–	–	–	8	2	x	3	5	x
	b	2	2	–	–	–	–	–	1	x	2	1	x
	c	9	5	x	–	–	–	8	1	x	1	4	x
Bussen	a	572	637	-10,2	1	–	x	26	47	-44,7	545	590	-7,6
	b	529	568	-6,9	1	–	x	25	41	-39,0	503	527	-4,6
	c	43	69	-37,7	–	–	–	1	6	x	42	63	-33,3
Güterkraftfahrzeugen	a	575	604	-4,8	8	8	–	121	122	-0,8	446	474	-5,9
	b	219	251	-12,7	2	1	x	25	24	+4,2	192	226	-15,0
	c	356	353	+0,8	6	7	x	96	98	-2,0	254	248	+2,4
darunter	a	48	346	-86,1	1	4	x	9	54	x	38	288	-86,8
Liefer- und Lastkraftwagen	b	20	172	-88,4	1	–	x	3	10	x	16	162	-90,1
mit zul. Gesamtgewicht	c	28	174	-83,9	–	4	x	6	44	x	22	126	-82,5
bis einschl. 3 500 kg	a	32	119	-73,1	–	3	x	6	29	x	26	87	-70,1
Liefer- und Lastkraftwagen	b	17	51	-66,7	–	1	x	2	9	x	15	41	-63,4
mit zul. Gesamtgewicht	c	15	68	-77,9	–	2	x	4	20	x	11	46	-76,1
über 3 500 kg	a	99	94	+5,3	3	1	x	28	30	-6,7	68	63	+7,9
Sattelzugmaschinen	b	12	15	-20,0	–	–	–	2	2	–	10	13	-23,1
	c	87	79	+10,1	3	1	x	26	28	-7,1	58	50	+16,0
Landwirtschaftlichen	a	13	21	-38,1	1	–	x	1	8	x	11	13	-15,4
Zugmaschinen	b	2	10	x	–	–	–	–	5	x	2	5	x
	c	11	11	–	1	–	x	1	3	x	9	8	x

**Noch: 6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr												
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte			
		Januar – Mai												
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%			
Noch: Fahrer und Mitfahrer von														
übrigen Kraftfahrzeugen		a	47	49	-4,1	-	-	-	12	11	+9,1	35	38	-7,9
		b	34	33	+3,0	-	-	-	5	3	x	29	30	-3,3
		c	13	16	-18,8	-	-	-	7	8	x	6	8	x
Kraftfahrzeugen zusammen		a	19 631	20 910	-6,1	122	117	+4,3	3 110	3 315	-6,2	16 399	17 478	-6,2
		b	12 244	13 221	-7,4	39	28	+39,3	1 456	1 595	-8,7	10 749	11 598	-7,3
		c	7 387	7 689	-3,9	83	89	-6,7	1 654	1 720	-3,8	5 650	5 880	-3,9
Fahrrädern		a	5 266	6 058	-13,1	26	20	+30,0	971	1 084	-10,4	4 269	4 954	-13,8
		b	4 829	5 538	-12,8	19	7	x	834	944	-11,7	3 976	4 587	-13,3
		c	437	520	-16,0	7	13	x	137	140	-2,1	293	367	-20,2
und zwar:														
Pedelecs		a	237	250	-5,2	1	3	x	83	80	+3,8	153	167	-8,4
		b	207	196	+5,6	1	-	x	67	62	8	139	134	+3,7
		c	30	54	-44,4	-	3	x	16	18	-11,1	14	33	-57,6
unter 15 Jahren		a	697	811	-14,1	2	1	x	88	95	-7,4	607	715	-15,1
		b	662	777	-14,8	1	-	x	78	86	-9,3	583	691	-15,6
		c	35	34	+2,9	1	1	-	10	9	x	24	24	-
anderen Fahrzeugen		a	141	177	-20,3	3	-	x	29	18	+61,1	109	159	-31,4
		b	133	162	-17,9	3	-	x	26	15	+73,3	104	147	-29,3
		c	8	15	x	-	-	-	3	3	-	5	12	x
Fußgänger		a	3 298	3 254	+1,4	52	43	+20,9	776	778	-0,3	2 470	2 433	+1,5
		b	3 175	3 139	+1,1	38	33	+15,2	740	736	+0,5	2 397	2 370	+1,1
		c	123	115	+7,0	14	10	+40,0	36	42	-14,3	73	63	+15,9
und zwar:														
Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte		a	108	104	+3,8	-	1	x	20	23	-13,0	88	80	+10,0
		b	103	95	+8,4	-	1	x	18	20	-10,0	85	74	+14,9
		c	5	9	x	-	-	-	2	3	x	3	6	x
unter 15 Jahren		a	729	808	-9,8	2	3	x	168	209	-19,6	559	596	-6,2
		b	707	793	-10,8	2	3	x	162	201	-19,4	543	589	-7,8
		c	22	15	+46,7	-	-	-	6	8	x	16	7	x
65 und mehr Jahren		a	676	678	-0,3	28	19	+47,4	224	220	+1,8	424	439	-3,4
		b	658	663	-0,8	24	18	+33,3	220	211	+4,3	414	434	-4,6
		c	18	15	+20,0	4	1	x	4	9	x	10	5	x
Andere Personen		a	73	65	+12,3	1	-	x	10	6	x	62	59	+5,1
		b	67	58	+15,5	1	-	x	9	5	x	57	53	+7,5
		c	6	7	x	-	-	-	1	1	-	5	6	x
Insgesamt		a	28 409	30 464	-6,7	204	180	+13,3	4 896	5 201	-5,9	23 309	25 083	-7,1
		b	20 448	22 118	-7,6	100	68	+47,1	3 065	3 295	-7,0	17 283	18 755	-7,8
		c	7 961	8 346	-4,6	104	112	-7,1	1 831	1 906	-3,9	6 026	6 328	-4,8
darunter im Alter von														
unter 15 Jahren		a	2 348	2 604	-9,8	5	6	x	338	408	-17,2	2 005	2 190	-8,4
		b	1 943	2 220	-12,5	3	4	x	274	345	-20,6	1 666	1 871	-11,0
		c	405	384	+5,5	2	2	-	64	63	+1,6	339	319	+6,3
65 und mehr Jahren		a	3 449	3 593	-4,0	71	56	+26,8	893	916	-2,5	2 485	2 621	-5,2
		b	2 771	2 881	-3,8	44	29	+51,7	695	700	-0,7	2 032	2 152	-5,6
		c	678	712	-4,8	27	27	-	198	216	-8,3	453	469	-3,4

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraffrädern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Januar – Mai 2015						dagegen Januar – Mai 2014
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	2 348	762	7	697	729	2 604	823
	b	1 318	358	5	459	419	1 414	378
	c	1 030	404	2	238	310	1 190	445
15 – 18	a	1 393	329	200	346	191	1 560	346
	b	806	147	164	202	81	904	130
	c	587	182	36	144	110	656	216
18 – 21	a	2 090	1 468	130	190	143	2 287	1 555
	b	1 125	717	114	116	68	1 239	788
	c	965	751	16	74	75	1 048	767
21 – 25	a	2 606	1 811	167	271	174	2 884	1 942
	b	1 365	856	144	155	95	1 502	919
	c	1 241	955	23	116	79	1 382	1 023
25 – 35	a	4 732	3 133	249	613	362	4 958	3 191
	b	2 554	1 479	223	373	197	2 637	1 463
	c	2 178	1 654	26	240	165	2 321	1 728
35 – 45	a	3 777	2 348	211	532	289	4 187	2 531
	b	2 089	1 115	175	342	146	2 272	1 134
	c	1 688	1 233	36	190	143	1 915	1 397
45 – 55	a	4 885	2 636	410	952	398	5 076	2 617
	b	2 728	1 224	364	584	191	2 835	1 163
	c	2 157	1 412	46	368	207	2 241	1 454
55 – 65	a	3 096	1 539	295	663	324	3 300	1 544
	b	1 753	740	270	394	164	1 836	692
	c	1 343	799	25	269	160	1 464	852
65 und mehr	a	3 449	1 392	100	986	676	3 593	1 391
	b	1 795	669	97	600	260	1 885	687
	c	1 654	723	3	386	416	1 708	704
Zusammen	a	28 376	15 418	1 769	5 250	3 286	30 449	15 940
	b	15 533	7 305	1 556	3 225	1 621	16 524	7 354
	c	12 843	8 113	213	2 025	1 665	13 925	8 586
Ohne Angabe	a	33	1	2	16	12	15	4
	b							
	c							
Insgesamt	a	28 409	15 419	1 771	5 266	3 298	30 464	15 944

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
	dagegen Januar – Mai 2014				Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014				
Anzahl				%					
noch: Insgesamt									
unter 15	a	2	811	808	-9,8	-7,4	x	-14,1	-9,8
	b	-	495	468	-6,8	-5,3	x	-7,3	-10,5
	c	2	316	340	-13,4	-9,2	-	-24,7	-8,8
15 – 18	a	206	383	187	-10,7	-4,9	-2,9	-9,7	+2,1
	b	175	238	73	-10,8	+13,1	-6,3	-15,1	+11,0
	c	31	145	114	-10,5	-15,7	+16,1	-0,7	-3,5
18 – 21	a	153	250	151	-8,6	-5,6	-15,0	-24,0	-5,3
	b	134	132	68	-9,2	-9,0	-14,9	-12,1	-
	c	19	118	83	-7,9	-2,1	-15,8	-37,3	-9,6
21 – 25	a	214	314	182	-9,6	-6,7	-22,0	-13,7	-4,4
	b	185	169	84	-9,1	-6,9	-22,2	-8,3	+13,1
	c	29	145	98	-10,2	-6,6	-20,7	-20,0	-19,4
25 – 35	a	320	679	333	-4,6	-1,8	-22,2	-9,7	+8,7
	b	276	388	185	-3,1	+1,1	-19,2	-3,9	+6,5
	c	44	291	148	-6,2	-4,3	-40,9	-17,5	+11,5
35 – 45	a	258	722	268	-9,8	-7,2	-18,2	-26,3	+7,8
	b	226	461	147	-8,1	-1,7	-22,6	-25,8	-0,7
	c	32	261	121	-11,9	-11,7	+12,5	-27,2	+18,2
45 – 55	a	513	1 065	352	-3,8	+0,7	-20,1	-10,6	+13,1
	b	443	681	174	-3,8	+5,2	-17,8	-14,2	+9,8
	c	70	384	178	-3,7	-2,9	-34,3	-4,2	+16,3
55 – 65	a	373	733	292	-6,2	-0,3	-20,9	-9,5	+11,0
	b	331	414	142	-4,5	+6,9	-18,4	-4,8	+15,5
	c	42	319	150	-8,3	-6,2	-40,5	-15,7	+6,7
65 und mehr	a	102	1 094	678	-4,0	+0,1	-2,0	-9,9	-0,3
	b	97	670	259	-4,8	-2,6	-	-10,4	+0,4
	c	5	424	419	-3,2	+2,7	x	-9,0	-0,7
Zusammen	a	2 141	6 051	3 251	-6,8	-3,3	-17,4	-13,2	+1,1
	b	1 867	3 648	1 600	-6,0	-0,7	-16,7	-11,6	+1,3
	c	274	2 403	1 651	-7,8	-5,5	-22,3	-15,7	+0,8
Ohne Angabe	a	1	7	3	x	x	x	x	x
	b								
	c								
Insgesamt	a	2 142	6 058	3 254	-6,7	-3,3	-17,3	-13,1	+1,4

1) mit amlt.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw			
	Januar – Mai 2015						dagegen Januar – Mai 2014		
Anzahl									

Getötete

unter 15	a	5	1	–	2	2	6	2
	b	3	–	–	2	1	5	1
	c	2	1	–	–	1	1	1
15 – 18	a	5	2	–	2	1	6	1
	b	3	1	–	1	1	4	–
	c	2	1	–	1	–	2	1
18 – 21	a	15	6	3	1	4	12	8
	b	10	4	3	–	3	11	7
	c	5	2	–	1	1	1	1
21 – 25	a	17	7	7	–	2	15	11
	b	12	3	6	–	2	12	8
	c	5	4	1	–	–	3	3
25 – 35	a	20	7	7	2	3	29	14
	b	17	5	7	1	3	23	12
	c	3	2	–	1	–	6	2
35 – 45	a	22	10	4	1	3	14	9
	b	19	8	4	–	3	10	7
	c	3	2	–	1	–	4	2
45 – 55	a	27	9	9	1	5	20	8
	b	24	7	8	1	5	19	8
	c	3	2	1	–	–	1	–
55 – 65	a	22	9	4	4	4	22	6
	b	17	5	4	3	4	17	4
	c	5	4	–	1	–	5	2
65 und mehr	a	71	26	1	13	28	56	20
	b	40	12	1	11	13	36	10
	c	31	14	–	2	15	20	10
Zusammen	a	204	77	35	26	52	180	79
	b	145	45	33	19	35	137	57
	c	59	32	2	7	17	43	22
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	204	77	35	26	52	180	79

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
	dagegen Januar – Mai 2014			Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014					
Anzahl			%						
noch: Getötete									
unter 15	a	–	1	3	x	x	–	x	x
	b	–	1	3	x	x	–	x	x
	c	–	–	–	x	–	–	–	x
15 – 18	a	2	2	1	x	x	x	–	–
	b	2	1	1	x	x	x	–	–
	c	–	1	–	–	–	–	–	–
18 – 21	a	3	–	–	+25,0	x	–	x	x
	b	3	–	–	–9,1	x	–	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	x	x
21 – 25	a	2	1	–	+13,3	x	x	x	x
	b	2	1	–	–	x	x	x	x
	c	–	–	–	x	x	x	–	–
25 – 35	a	6	1	6	–31,0	x	x	x	x
	b	5	–	4	–26,1	x	x	x	x
	c	1	1	2	x	–	x	–	x
35 – 45	a	–	2	2	+57,0	x	x	x	x
	b	–	1	1	+90,0	x	x	x	x
	c	–	1	1	x	–	–	–	x
45 – 55	a	4	1	5	+35,0	x	x	–	–
	b	4	1	4	+26,0	x	x	–	x
	c	–	–	1	x	x	x	–	x
55 – 65	a	3	–	7	–	x	x	x	x
	b	2	–	6	–	x	x	x	x
	c	1	–	1	–	x	x	x	x
65 und mehr	a	1	12	19	+27,0	+30,0	–	+8,0	+47,0
	b	1	9	12	+11,0	+20,0	–	x	+8,0
	c	–	3	7	+55,0	+40,0	–	x	x
Zusammen	a	21	20	43	+13,0	–2,5	+67,0	+30,0	+21,0
	b	19	14	31	+6,0	–21,1	+74,0	+36,0	+13,0
	c	2	6	12	+37,0	+46,0	–	x	+42,0
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	21	20	43	+13,0	–2,5	+67,0	+30,0	+21,0

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr						
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
	Januar – Mai 2015					dagegen Januar – Mai 2014	
Anzahl							

Schwerverletzte

unter 15	a	338	71	2	88	168	408	87
	b	209	41	1	65	99	228	44
	c	129	30	1	23	69	180	43
15 – 18	a	236	45	54	46	44	246	53
	b	149	21	47	26	21	147	23
	c	87	24	7	20	23	99	30
18 – 21	a	326	214	38	24	26	373	230
	b	206	123	35	14	11	246	146
	c	120	91	3	10	15	127	84
21 – 25	a	390	248	56	34	28	423	247
	b	241	135	49	23	16	248	127
	c	149	113	7	11	12	175	120
25 – 35	a	704	397	102	76	63	691	389
	b	446	221	93	42	38	423	206
	c	258	176	9	34	25	268	183
35 – 45	a	552	285	64	91	53	585	273
	b	345	151	57	60	26	356	126
	c	207	134	7	31	27	229	147
45 – 55	a	838	331	145	178	81	882	308
	b	563	189	129	114	42	578	152
	c	275	142	16	64	39	304	156
55 – 65	a	619	229	103	147	89	677	229
	b	385	121	95	88	40	427	114
	c	234	108	8	59	49	250	115
65 und mehr	a	893	281	36	287	224	916	294
	b	463	150	35	168	70	459	148
	c	430	131	1	119	154	457	146
Zusammen	a	4 896	2 101	600	971	776	5 201	2 110
	b	3 007	1 152	541	600	363	3 112	1 086
	c	1 889	949	59	371	413	2 089	1 024
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	4 896	2 101	600	971	776	5 201	2 110

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
	dagegen Januar – Mai 2014				Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014				
Anzahl				%					

noch: Schwerverletzte

unter 15	a	–	95	209	–17,2	–18,4	x	–7,4	–19,6
	b	–	59	118	–8,3	–6,8	x	+10,2	–16,1
	c	–	36	91	–28,3	–30,2	x	–36,1	–24,2
15 – 18	a	59	41	33	–4,1	–15,1	–8,5	+12,2	+33,3
	b	48	26	15	+1,4	–8,7	–2,1	–	+40,0
	c	11	15	18	–12,1	–20,0	x	+33,3	+27,8
18 – 21	a	59	34	30	–12,6	–7,0	–35,6	–29,4	–13,3
	b	55	20	12	–16,3	–15,8	–36,4	–30,0	–8,3
	c	4	14	18	–5,5	+8,3	x	–28,6	–16,7
21 – 25	a	73	35	36	–7,8	+0,4	–23,3	–2,9	–22,2
	b	65	18	15	–2,8	+6,3	–24,6	+27,8	+6,7
	c	8	17	21	–14,9	–5,8	x	–35,3	–42,9
25 – 35	a	107	84	49	+1,9	+2,1	–4,7	–9,5	+28,6
	b	97	37	29	+5,4	+7,3	–4,1	+13,5	+31,0
	c	10	47	20	–3,7	–3,8	x	–27,7	+25,0
35 – 45	a	80	107	56	–5,6	+4,4	–20,0	–15,0	–5,4
	b	71	75	29	–3,1	+19,8	–19,7	–20,0	–10,3
	c	9	32	27	–9,6	–8,8	x	–3,1	–
45 – 55	a	178	211	75	–5,0	+7,5	–18,5	–15,6	+8,0
	b	161	137	40	–2,6	+24,3	–19,9	–16,8	+5,0
	c	17	74	35	–9,5	–9,0	–5,9	–13,5	+11,4
55 – 65	a	128	182	70	–8,6	–	–19,5	–19,2	+27,1
	b	114	103	35	–9,8	+6,1	–16,7	–14,6	+14,3
	c	14	79	35	–6,4	–6,1	x	–25,3	+40,0
65 und mehr	a	30	295	220	–2,5	–4,4	+20,0	–2,7	+1,8
	b	29	157	72	+0,9	+1,4	+20,7	+7,0	–2,8
	c	1	138	148	–5,9	–10,3	–	–13,8	+4,1
Zusammen	a	714	1 084	778	–5,9	–0,4	–16,0	–10,4	–0,3
	b	640	632	365	–3,4	+6,1	–15,5	–5,1	–0,5
	c	74	452	413	–9,6	–7,3	–20,3	–17,9	–
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	714	1 084	778	–5,9	–0,4	–16,0	–10,4	–0,3

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Kraftfahrzeugen ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw			
	Januar – Mai 2015						dagegen Januar – Mai 2014		
Anzahl									

Leichtverletzte

unter 15	a	2 005	690	5	607	559	2 190	734
	b	1 106	317	4	392	319	1 181	333
	c	899	373	1	215	240	1 009	401
15 – 18	a	1 152	282	146	298	146	1 308	292
	b	654	125	117	175	59	753	107
	c	498	157	29	123	87	555	185
18 – 21	a	1 749	1 248	89	165	113	1 902	1 317
	b	909	590	76	102	54	982	635
	c	840	658	13	63	59	920	682
21 – 25	a	2 199	1 556	104	237	144	2 446	1 684
	b	1 112	718	89	132	77	1 242	784
	c	1 087	838	15	105	67	1 204	900
25 – 35	a	4 008	2 729	140	535	296	4 238	2 788
	b	2 091	1 253	123	330	156	2 191	1 245
	c	1 917	1 476	17	205	140	2 047	1 543
35 – 45	a	3 203	2 053	143	440	233	3 588	2 249
	b	1 725	956	114	282	117	1 906	1 001
	c	1 478	1 097	29	158	116	1 682	1 248
45 – 55	a	4 020	2 296	256	773	312	4 174	2 301
	b	2 141	1 028	227	469	144	2 238	1 003
	c	1 879	1 268	29	304	168	1 936	1 298
55 – 65	a	2 455	1 301	188	512	231	2 601	1 309
	b	1 351	614	171	303	120	1 392	574
	c	1 104	687	17	209	111	1 209	735
65 und mehr	a	2 485	1 085	63	686	424	2 621	1 077
	b	1 292	507	61	421	177	1 390	529
	c	1 193	578	2	265	247	1 231	548
Zusammen	a	23 276	13 240	1 134	4 253	2 458	25 068	13 751
	b	12 381	6 108	982	2 606	1 223	13 275	6 211
	c	10 895	7 132	152	1 647	1 235	11 793	7 540
Ohne Angabe	a	33	1	2	16	12	15	4
	b							
	c							
Insgesamt	a	23 309	13 241	1 136	4 269	2 470	25 083	13 755

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr									
	darunter			insgesamt	darunter					
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
	dagegen Januar – Mai 2014				Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014					
Anzahl				%						
noch: Leichtverletzte										
unter 15	a	2	715	596	-8,4	-6,0	x	-15,1	-6,2	
	b	-	435	347	-6,4	-4,8	x	-9,9	-8,1	
	c	2	280	249	-10,9	-7,0	x	-23,2	-3,6	
15 – 18	a	145	340	153	-11,9	-3,4	+0,7	-12,4	-4,6	
	b	125	211	57	-13,1	+16,8	-6,4	-17,1	+3,5	
	c	20	129	96	-10,3	-15,1	+45,0	-4,7	-9,4	
18 – 21	a	91	216	121	-8,0	-5,2	-2,2	-23,6	-6,6	
	b	76	112	56	-7,4	-7,1	-	-8,9	-3,6	
	c	15	104	65	-8,7	-3,5	-13,3	-39,4	-9,2	
21 – 25	a	139	278	146	-10,1	-7,6	-25,2	-14,7	-1,4	
	b	118	150	69	-10,5	-8,4	-24,6	-12,0	+11,6	
	c	21	128	77	-9,7	-6,9	-28,6	-18,0	-13,0	
25 – 35	a	207	594	278	-5,4	-2,1	-32,4	-9,9	+6,5	
	b	174	351	152	-4,6	+0,6	-29,3	-6,0	+2,6	
	c	33	243	126	-6,4	-4,3	-48,5	-15,6	+11,1	
35 – 45	a	178	613	210	-10,7	-8,7	-19,7	-28,2	+11,0	
	b	155	385	117	-9,5	-4,5	-26,5	-26,8	-	
	c	23	228	93	-12,1	-12,1	+26,1	-30,7	+24,7	
45 – 55	a	331	853	272	-3,7	-0,2	-22,7	-9,4	+14,7	
	b	278	543	130	-4,3	+2,5	-18,3	-13,6	+10,8	
	c	53	310	142	-2,9	-2,3	-45,3	-1,9	+18,3	
55 – 65	a	242	551	215	-5,6	-0,6	-22,3	-7,1	+7,4	
	b	215	311	101	-2,9	+7,0	-20,5	-2,6	+18,8	
	c	27	240	114	-8,7	-6,5	-37,0	-12,9	-2,6	
65 und mehr	a	71	787	439	-5,2	+0,7	-11,3	-12,8	-3,4	
	b	67	504	175	-7,1	-4,2	-9,0	-16,5	+1,1	
	c	4	283	264	-3,1	+5,5	x	-6,4	-6,4	
Zusammen	a	1 406	4 947	2 430	-7,1	-3,7	-19,3	-14,0	+1,2	
	b	1 208	3 002	1 204	-6,7	-1,7	-18,7	-13,2	+1,6	
	c	198	1 945	1 226	-7,6	-5,4	-23,2	-15,3	+0,7	
Ohne Angabe	a	1	7	3	x	x	x	x	x	
	b									
	c									
Insgesamt	a	1 407	4 954	2 433	-7,1	-3,7	-19,3	-13,8	+1,5	

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Januar – Mai 2015		dagegen Januar – Mai 2014		Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014		
	Anzahl				%		
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	1 243	29	1 517	46	-18,1	-37,0
	b	1 094	25	1 328	43	-17,6	-41,9
	c	149	4	189	3	-21,2	x
davon Mofas, Kleinkrafträdern	a	1 220	29	1 504	42	-18,9	-31,0
	b	1 074	25	1 316	39	-18,4	-35,9
	c	146	4	188	3	-22,3	x
E-Bikes	a	15	–	5	1	x	x
	b	13	–	5	1	x	x
	c	2	–	–	–	x	–
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	8	–	8	3	–	x
	b	7	–	7	3	–	x
	c	1	–	1	–	–	–
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	1 741	44	2 145	52	-18,8	-15,4
	b	1 142	30	1 397	36	-18,3	-16,7
	c	599	14	748	16	-19,9	-12,5
davon zweirädigen Kraftfahrzeugen	a	1 718	44	2 113	51	-18,7	-13,7
	b	1 124	30	1 374	36	-18,2	-16,7
	c	594	14	739	15	-19,6	-6,7
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	23	–	32	1	-28,1	x
	b	18	–	23	–	-21,7	–
	c	5	–	9	1	x	x
Personenkraftwagen	a	28 204	5 715	29 849	8 010	-5,5	-28,7
	b	20 348	3 845	21 838	5 596	-6,8	-31,3
	c	7 856	1 870	8 011	2 414	-1,9	-22,5
darunter im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	4 744	978	5 142	1 489	-7,7	-34,3
	b	3 165	642	3 457	992	-8,4	-35,3
	c	1 579	336	1 685	497	-6,3	-32,4
Wohnmobilen	a	32	8	25	8	+28,0	–
	b	22	3	13	4	+69,2	x
	c	10	5	12	4	-16,7	x
Bussen	a	550	42	598	39	-8,0	+7,7
	b	515	30	549	30	-6,2	–
	c	35	12	49	9	-28,6	x
Güterkraftfahrzeugen	a	2 124	529	2 272	668	-6,5	-20,8
	b	1 135	204	1 304	327	-13,0	-37,6
	c	989	325	968	341	+2,2	-4,7
darunter Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	967	180	1 151	277	-16,0	-35,0
	b	640	92	795	164	-19,5	-43,9
	c	327	88	356	113	-8,1	-22,1
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	595	182	565	199	+5,3	-8,5
	b	320	70	315	96	+1,6	-27,1
	c	275	112	250	103	+10,0	+8,7
Sattelzugmaschinen	a	460	142	474	177	-3,0	-19,8
	b	112	28	145	59	-22,8	-52,5
	c	348	114	329	118	+5,8	-3,4
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	57	13	104	22	-45,2	-40,9
	b	23	3	49	11	-53,1	x
	c	34	10	55	11	-38,2	-9,1

Noch: 8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Mai 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Januar – Mai 2015		dagegen Januar – Mai 2014		Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014		
	Anzahl				%		
Noch: Führer von							
übrigen Kraftfahrzeugen	a	76	3	92	16	-17,4	x
	b	62	1	69	11	-10,1	x
	c	14	2	23	5	-39,1	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	34 027	6 383	36 602	8 861	-7,0	-28,0
	b	24 341	4 141	26 547	6 058	-8,3	-31,6
	c	9 686	2 242	10 055	2 803	-3,7	-20,0
darunter flüchtig	a	1 690	890	1 846	900	-8,5	-1,1
	b	1 444	583	1 581	569	-8,7	+2,5
	c	246	307	265	331	-7,2	-7,3
Fahrrädern	a	5 653	13	6 569	7	-13,9	x
	b	5 184	12	6 014	6	-13,8	x
	c	469	1	555	1	-15,5	-
und zwar Pedelecs	a	246	-	263	-	-6,5	-
	b	213	-	207	-	+2,9	-
	c	33	-	56	-	-41,1	-
unter 15 Jahren	a	746	1	881	-	-15,3	x
	b	709	1	844	-	-16,0	x
	c	37	-	37	-	-	-
anderen Fahrzeugen	a	242	127	315	125	-23,2	+1,6
	b	221	103	285	90	-22,5	+14,4
	c	21	24	30	35	-30,0	-31,4
Fußgänger	a	3 476	14	3 420	6	+1,6	x
	b	3 344	11	3 295	5	+1,5	x
	c	132	3	125	1	+5,6	x
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	118	-	109	-	+8,3	-
	b	113	-	100	-	+13,0	-
	c	5	-	9	-	x	-
unter 15 Jahren	a	753	-	840	-	-10,4	-
	b	728	-	824	-	-11,7	-
	c	25	-	16	-	+56,3	-
65 und mehr Jahren	a	691	-	687	1	+0,6	x
	b	672	-	672	1	-	x
	c	19	-	15	-	+26,7	-
Andere Personen	a	166	9	178	14	-6,7	x
	b	135	6	146	7	-7,5	x
	c	31	3	32	7	-3,1	x
Insgesamt	a	43 564	6 546	47 084	9 013	-7,5	-27,4
	b	33 225	4 273	36 287	6 166	-8,4	-30,7
	c	10 339	2 273	10 797	2 847	-4,2	-20,2
darunter: unter 15 Jahren	a	1 527	5	1 757	4	-13,1	x
	b	1 463	4	1 701	2	-14,0	x
	c	64	1	56	2	+14,3	x
65 und mehr Jahren	a	5 371	485	5 559	828	-3,4	-41,4
	b	4 439	350	4 587	616	-3,2	-43,2
	c	932	135	972	212	-4,1	-36,3

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2015 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	766	8	274	704	552	808	11	298	711	602
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	144	5	65	134	82	136	1	55	150	74
Übermüdung	107	1	53	108	72	129	3	67	138	73
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	282	10	129	246	67	276	6	141	203	64
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	741	7	185	688	80	858	10	189	810	79
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	453	14	162	483	136	570	9	175	598	171
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	202	18	100	199	61	214	20	116	189	69
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	2 972	49	997	3 148	790	3 004	42	938	3 185	836
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	3 288	7	418	4 432	185	3 679	10	389	4 926	169
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	73	–	10	104	12	57	–	5	81	17
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	69	1	20	71	19	55	–	10	51	18
Überholen trotz Gegenverkehrs	67	6	47	74	13	68	3	35	66	34
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	213	2	60	234	47	240	1	63	224	83
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	11	–	4	14	4	9	–	2	11	3
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	71	–	24	84	70	93	–	24	116	77
Fehler beim Wiedereinordnen	78	2	32	78	20	96	2	25	92	23
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	219	5	50	212	27	231	–	63	211	27
Fehler beim Überholtwerden	37	1	12	38	6	35	2	11	35	13
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	53	–	6	63	16	58	–	14	56	20
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	20	–	5	16	4	27	–	2	27	7
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	437	2	66	516	137	479	1	94	572	147

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2015 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Vorfahrt, Vorrang										
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	355	–	52	399	103	514	–	86	542	240
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	2 461	10	472	2 688	444	2 868	14	590	3 131	986
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	50	–	16	62	55	42	–	9	77	39
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	21	–	6	23	2	27	1	7	29	4
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	511	7	111	679	143	603	2	170	769	212
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	84	1	28	91	18	78	–	12	94	40
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	7	1	3	8	6	11	3	10	16	2
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren										
Fehler beim Abbiegen	2 236	13	457	2 440	317	2 441	10	524	2 613	598
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	932	6	173	915	124	1 020	6	148	1 037	201
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	1 185	6	210	1 153	69	1 389	7	206	1 398	107
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern										
An Fußgängerüberwegen	199	–	42	176	–	172	1	38	145	–
An Fußgängerfurten	277	2	92	218	–	265	1	77	202	–
Beim Abbiegen	536	1	146	432	–	434	1	104	354	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	81	1	17	76	–	81	–	28	59	–
An anderen Stellen	808	6	163	703	–	803	9	157	691	–
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung										
Unzulässiges Halten oder Parken	16	1	2	16	–	16	–	5	14	1
Mangelnde Sicherung haltender oder liegendegebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	30	1	9	25	3	34	2	11	29	2
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	262	2	38	227	6	294	–	42	254	7
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	27	–	10	24	2	31	–	13	27	3
Ladung, Besetzung, Überladung, Überbesetzung	9	–	4	9	2	8	–	1	9	3
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	36	–	11	37	28	45	–	10	44	41
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	6 471	70	1 519	6 619	1 168	6 439	75	1 572	6 484	1 148
Technische Mängel, Wartungsmängel										
Beleuchtung	39	–	11	36	–	46	1	10	42	3
Bereifung	98	–	42	110	32	73	1	36	96	41
Bremsen	45	–	9	49	8	55	1	10	58	5
Lenkung	11	–	1	11	6	14	1	5	14	2
Zugvorrichtung	4	2	7	9	–	2	–	–	2	–
Andere Mängel	53	–	19	42	11	54	–	22	44	17

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	22	1	12	20	–	36	3	17	28	1
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	4	–	2	2	–	4	1	1	5	–
Übermüdung	1	–	–	1	–	1	–	1	1	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	14	2	5	11	–	15	1	12	7	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	124	5	44	92	1	129	2	54	98	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	40	1	15	26	–	57	4	27	44	–
An anderen Stellen	175	2	53	139	1	242	2	93	163	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	588	15	212	456	6	572	12	228	431	2
Durch sonstiges falsches Verhalten	52	1	24	35	1	65	5	18	61	2
Nichtbenutzen des Gehweges	25	1	5	21	–	20	–	5	18	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	3	–	1	3	–	8	–	1	8	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	10	–	1	9	–	20	–	6	17	–
Andere Fehler der Fußgänger	183	7	35	178	6	193	2	59	165	–
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	25	–	3	23	5	41	–	8	38	4
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	10	–	4	7	2	11	–	1	13	2
Schnee, Eis	673	6	181	707	180	263	3	82	238	83
Regen	394	4	117	399	116	498	7	128	509	177
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	33	–	13	25	2	43	–	17	32	3
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	3	–	2	5	3	4	–	1	4	–
Anderer Zustand der Straße	39	–	22	28	4	40	–	13	33	2
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	7	–	2	13	–	5	–	2	3	1
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	3	1	2	1	–	5	–	3	2	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	1	–	–	3	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch										
Nebel	23	1	4	35	5	2	–	1	1	7
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	39	1	6	37	9	26	1	7	22	6
Blendende Sonne	240	3	49	271	17	231	2	66	217	29
Seitenwind	29	–	8	24	7	14	–	11	23	1
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	21	1	7	21	2	4	1	1	3	2
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	3	–	1	2	1	4	–	1	3	2
Wild auf der Fahrbahn	58	–	22	56	9	78	–	22	74	7
Anderes Tier auf der Fahrbahn	66	1	17	55	6	62	–	20	55	9
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	19	–	8	16	17	24	–	7	28	26
Sonstige Ursachen	402	6	92	403	55	456	2	115	464	81

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Mai 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Januar – Mai 2015				dagegen Januar – Mai 2014				Veränderung Januar – Mai 2015 gegenüber Januar – Mai 2014			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	1 320	921	31	226	1 375	905	32	306	-4,0	+2,0	-3,1	-26,1
darunter												
Alkoholeinfluss	785	488	21	200	828	465	19	261	-5,2	+5,0	+11,0	-23,4
Einfluss anderer berauschender Mittel	145	109	8	12	138	92	6	22	+5,0	+19,0	x	-45,5
Straßenbenutzung	1 246	432	34	669	1 489	488	40	847	-16,3	-11,5	-15,0	-21,0
Geschwindigkeit	3 226	2 293	389	192	3 270	2 211	446	221	-1,3	+4,0	-12,8	-13,1
Abstand	3 413	2 760	142	70	3 801	3 035	176	86	-10,2	-9,1	-19,3	-18,6
Überholen	769	488	94	77	835	515	120	86	-7,9	-5,2	-21,7	-10,5
Vorbeifahren	76	58	2	5	85	62	2	6	-10,6	-6,5	-	x
Nebeneinanderfahren	454	335	8	14	491	344	18	13	-7,5	-2,6	x	+8,0
Vorfahrt, Vorrang	3 559	2 964	26	320	4 207	3 428	34	407	-15,4	-13,5	-23,5	-21,4
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	4 381	3 632	26	345	4 871	3 979	40	402	-10,1	-8,7	-35,0	-14,2
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 905	1 665	7	89	1 755	1 470	5	101	+9,0	+13,0	x	-11,9
darunter												
an Überwegen und Furten	476	437	2	11	437	386	2	9	+9,0	+13,0	-	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	308	277	-	-	344	300	2	-	-10,5	-7,7	x	-
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	27	3	1	20	34	4	3	24	-20,6	x	x	-16,7
Ladung, Besetzung	45	14	2	9	53	12	1	11	-15,1	+17,0	x	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	6 687	4 130	439	1 184	6 643	3 915	507	1 253	+1,0	+6,0	-13,4	-5,5
Insgesamt	27 416	19 972	1 201	3 220	29 253	20 668	1 426	3 763	-6,3	-3,4	-15,8	-14,4

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Kraftfahrzeughandels, des Großhandels und des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der vier monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2010 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G11
Großhandel:	Bestell-Nr. G12
Kraftfahrzeughandel (inkl. Instandhaltung und Reparatur):	Bestell-Nr. G15
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestell-Nr. G41

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Markus Sesterhenn und Ursula Kuroczik unter Telefon-Nr. 0211 9449-3816 bzw. 0211 9449-3817.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahregütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.